

GEMEINDEANZEIGER



3. Malscher Historischer Bote erscheint

Am 22. Oktober 1940 wurden die letzten Malscher Mitbürger jüdischen Glaubens ins französische Konzentrationslager Gurs deportiert. Es war das Ende eines rund 200 Jahre dauernden, gemeinsamen Lebens in der dörflichen Gemeinschaft von Malsch – und es war so radikal, dass der Historiker und Archivar Dr. Clemens Rehm anlässlich seines Eröffnungsvortrages zur Ausstellung „Jüdisches Leben in Malsch“ am 28. September 2008 auf die Frage nach dem Vermächtnis der Malscher Juden zu einem niederschmetternden Urteil gelangte: „Nichts, Leere. Nichts hat nach 1945, als man hoffnungsvoll wieder begann und wieder aufbaute, noch an sie erinnert. Das Ende war so radikal, es wirkte über den Neubeginn hinaus. Jüdisches Leben gab es nicht mehr, und es gab auch nichts und niemand, an das oder an den Erinnerung und Neuanfang hätten angeknüpft werden können.“

Dass Malsch einmal die größte jüdische Gemeinde im Landkreis Karlsruhe war und neben einer Synagoge auch eine jüdische Schule und ein jüdisches Bad besaß, hat bis in die ersten Jahre des 21. Jahrhunderts niemanden mehr wirklich interessiert. Erst die Heimatfreunde Malsch haben sich vor einigen Jahren dieses nahezu verschütteten Kapitels der Malscher Geschichte angenommen. Jahrelang hat eine Arbeitsgruppe unter der nimmermüden Leitung des Vereinsvorsitzenden Josef Bechler Material gesichtet, zusammengetragen, strukturiert und für die Ausstellung im Rathaus aufbereitet. Schon während der Ausstellung, die vom 28. September bis 30. November zu sehen war, zeigte sich ein großes Interesse der Bevölkerung an dem lange Zeit unbeachteten Thema „Jüdisches Leben in Malsch“. Es ist das Verdienst von Josef Bechler und seinen Mitstreitern, dass sie ganz bewusst die alltäglichen Dinge und Sorgen der Menschen jüdischen und nicht-jüdischen Glaubens in den Mittelpunkt ihrer Darstellung gerückt haben. Zwei wichtige Gründe sprachen dafür. Einerseits ermöglichte die Aufarbeitung der Geschichte im kleinen Maßstab die unbefangene Annäherung an gemeinsam erlebte Zeiten in einer bekannten dörflichen Umgebung unter denselben, oft schwierigen Lebensumständen. Zum anderen lässt sich an der Malscher jüdischen Geschichte fast 1:1 nachvollziehen, was den Juden in Deutschland zwischen 1933 und 1940 geschehen ist.



Eine Fülle gut besuchter Begleitveranstaltungen und eine breite Presseresonanz sorgten dafür, dass die Arbeit der Heimatfreunde Malsch auch überregional wahrgenommen wurde. In mehr als vierzig Führungen konnte Josef Bechler als Vorsitzender der Heimatfreunde Lehrern und Schülern, Berufshistorikern und Hobbyforschern sowie einer interessierten Öffentlichkeit die Ergebnisse jahrelanger Forschungsarbeit in öffentlichen und privaten Archiven sowie der Befragung noch lebender Zeitzeugen präsentieren. Schon damals, anlässlich der Tatsache, dass in der Ausstellung nur etwa zehn Prozent des insgesamt zusammengetragenen Materials gezeigt werden konnte, stand fest, dass sie ebenso wie die vorangegangenen Ausstellungen über die „Kriegsjahre und das Kriegsende“ (2006) und die „Flüchtlinge. Heimatvertriebene. Neubürger“ (2007) in einen weiteren Band des „Malscher Historischen Boten“ münden würde.

In relativ kurzer Zeit haben es die Heimatfreunde geschafft, eine Struktur für den Band zu entwickeln und das Archivmaterial aus dem Gemeindefarchiv, dem Karlsruher Landesarchiv und zahlreichen privaten Beständen entsprechend zusammenzuführen. Der Aufbau erfolgte weitgehend chronologisch und beginnt mit einer Spurensuche der ersten jüdischen Ansiedlungen in Baden im 17. Jahrhundert. Die Zeit vor 1933 wird ausführlich beschrieben, ebenso die für die jüdische Bevölkerung so dramatische Epoche bis zum Zweiten Weltkrieg. Eine Zeittafel im Anhang vermittelt einen Überblick über die antijüdischen Maßnahmen im Detail. Was den opulenten Band, der auf seinen 288 Seiten eine Fülle auch sehr persönlicher Geschichten und bisher nie gezeigter Fotos enthält, besonders wertvoll macht, sind eine fast vollständige Übersicht über Leben und Schicksale der Malscher jüdischen Familien. Es ist vor allem ein Verdienst des Vereinsvorsitzenden Josef Bechler, der es verstanden hat, mit Geduld und Überzeugungskraft viele private Leihgeber davon zu überzeugen, ihre Fotos oder Erinnerungsstücke einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In langen persönlichen Gesprächen und in einer umfassenden Korrespondenz konnte er wichtige Informationen über das jüdische Leben in Malsch u.a. von Louis Maier oder von Joshua, dem in Israel lebenden Sohn des früheren Religionslehrers und Kantors Leo Gabel, bekommen. Und wer sich mit Josef Bechler nach der Fertigstellung des 3. Malscher Historischen Boten unterhält, der erfährt, dass sich im Nachhinein ständig weitere historische Details ergeben. Und damit wird das Buch, das dank des Engagements der Sparkasse Karlsruhe und der Gemeinde Malsch zu einem äußerst günstigen Preis in den Handel kommt, nicht nur Lesebuch zur jüdischen Geschichte von Malsch sein, sondern auch weitere Geschichtsprojekte anregen.

Der Öffentlichkeit vorgestellt wird der 3. Band des Malscher Historischen Boten unter dem Titel „Jüdisches Leben in Malsch“ am 7. Oktober 2009 um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Ab 8. Oktober ist das Buch (ISBN 3-931001-01-6) am Rathaus-Empfang und im Buchhandel zum Preis von 9,80 € erhältlich.

Notruftafel

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr,
an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen
ganztags bis um 8 Uhr des
folgenden Tages.
Telefon 07243 19292

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8 ist geöffnet
Montag bis Freitag 19 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr
Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Telefon 07243
19292.

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter Telefon 19222.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Kußmaulstrasse 1(Ein-
gang zur Haut und Zahnklinik, direkt bei der Kinderklinik), Karlsruhe, mitt-
wochs 13.00 bis 22.00 Uhr, freitags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie sams-
tags, sonntags und an Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, am Vorabend
eines Feiertags von 19.00 bis 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 19222.

Wochenenddienst der Apotheken

-nur in dringenden Fällen-

Samstag, 03. Oktober 2009

Weier-Apotheke Ettlingenweier, Ettlinger Str. 31, Tel. 07243 90800

Sonntag, 04. Oktober 2009

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Ettlingen, Tel. 07243 17411

Tierärztlicher Notdienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Samstag und Sonntag, 03./04. Oktober.2009

(Kleintiere)

Dr. Götz, Hechtstr. 15, 76437 Rastatt-Wintersdorf, Tel. 07229 186858

(Großtiere)

**Dr. Dittus, Lauschiger Weg 2, 76199 Karlsruhe, Tel. 0721 886141, Mo-
bil 0172 7246866**

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Ralf Schuster – Büro**Telefon 07246****706862**

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 941735

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Thomas Werthwein – Büro**Telefon 07246****706889**

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 942263

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Tel. 07246 6848 führt die Schlachttier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch. Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung: Herr Kohnert, Fleischkontrolleur beim Landratsamt Karlsruhe, Tel. 0163 8365674.

Gasversorgung Malsch-Durmertsheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas- Stadtwerke Ettlingen 07243 101888

Zentrale in Ettlingen
Herr Laubenstein07243 338888
07243 10102
07243 101644**EnBW Regionalzentrum Nordbaden**Zentrale in Ettlingen 07243 1800
Störungsmeldestelle – Strom 0800 3629477**Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen**

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe	0721 842208
Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)	0800 1110333
Frauenhaus Beratung	0721 849047
Frauenhaus Karlsruhe	0721 567824
Frauenhaus SKF Karlsruhe	0721 824466
Notruf f. vergewaltigte und misshandelte Frauen	0721 859173

Telefonseelsorge Karlsruhe

In ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge 0800 1110111
Rund um die Uhr, kostenfrei 0800 1110222**Hilfsdienste und Beratungsstellen**
siehe im Anschluss an den amtlichen Teil

Vereine gegen Alkoholmissbrauch

Im Rahmen der jüngsten Kulturausschusssitzung im Rathaus konnte Bürgermeister Elmar Himmel zahlreiche Vereinsvertreter auszeichnen. Sie nahmen im Juli beziehungsweise im September an einer ganztägigen Informationsveranstaltung mit dem Suchtbeauftragten des Landkreises Karlsruhe Matthias Haug teil. Dort wurden sie im Rahmen des Zertifizierungsprogramms „7 aus 14“ in Sachen Alkoholmissbrauch von Jugendlichen geschult und erhielten praktische Tipps zur Umsetzung des Jugendschutzgesetzes bei Vereinsveranstaltungen und Festen. Im Rahmen einer Selbstverpflichtung ernennen sie Jugendbetreuer, die darauf achten, dass bei öffentlichen Veranstaltungen kein Alkohol an Jugendliche ausgeschenkt wird und dass die entsprechenden Regelungen des Jugendschutzgesetzes bekannt gemacht und eingehalten werden. Auch besondere Trinkanreize wie „Happy hours“ oder Trinkspiele sollen unterbleiben. Die jetzt zertifizierten Vereine sorgen auch dafür, dass bei Vereinsfesten stets preisgünstige alkoholfreie Getränke angeboten werden. Die gewonnenen Erfahrungen werden mit dem Bürgermeister ausgetauscht.

Bürgermeister Elmar Himmel unterstrich nochmals die Bedeutung des Zertifizierungsprogramms, das vom Landkreis Karlsruhe, dem Kreisjugendring und der Badischen Sportjugend gemeinsam getragen wird. Er zeigte sich sehr erfreut darüber, dass eine so große Zahl von Vereinen dem Zertifizierungsangebot folgte. Er wies noch einmal darauf hin, dass es leider auch in Malsch immer wieder zu Alkoholexzessen von Jugendlichen komme und dass man gemeinsam mit den Vereinen dagegen etwas tun müsse. Auch die jüngst erfolgte Zerstörung von Wahlplakaten stehe möglicherweise im Zusammenhang mit Alkoholmissbrauch durch Jugendliche.



An der ganztägigen Schulung, die Teil der Zertifizierung ist und bei der Möglichkeiten zum vernünftigen Umgang mit Alkohol bei Jugendlichen aufgezeigt wurden, nahmen am 11. Juli und bei einem Nachtermin am 19. September Vertreter des Allgemeinen Sportclubs, der Angelsportvereins, der Arbeiterwohlfahrt, des Budoclubs, des Chores „Inch Allah“ und des CulturClubs teil. Ihnen wurde jetzt von Bürgermeister Himmel die Zertifizierungsurkunde des Landkreises und eine entsprechende Plakette überreicht, ebenso der DLRG, den DRK-Ortsverbänden Malsch und Völkersbach, der Feuerwehr Völkersbach, dem Fußballverein Malsch und der Gro-KaGe.

Zertifiziert wurden außerdem die Jugendfeuerwehren in Malsch und Waldprechtsweier, der Jugendhausverein, der Kleintierzuchtverein, der Liederkranz und die „Mälscher Wölf“ sowie der Motorsportclub, die Musikvereine Malsch und Sulzbach sowie der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach. Nach den Richtlinien des Zertifizierungsprogramms „7 aus 14“ anerkannt wurden auch die Schachfreunde, der Schwarzwaldverein, der SPD-Ortsverein, der Sportverein Völkersbach, der Taekwondo-Verein, der Tauchsportverein und der Türkische Kultur-Verein, ferner die Turnvereine Malsch und Waldprechtsweier sowie die Vereinigung türkischer Eltern und der Männergesangverein Mörsch, da die entsprechende Schulung in Rheinstetten bereits belegt war.

Informationen zu den Themen Zertifizierung und Jugendschutz erhält man bei Matthias Haug, dem Suchtbeauftragten des Landkreises Karlsruhe, Telefon 0721 936 7716, im Internet unter www.lebenpur.de oder per Mail unter suchtbeauftragter@landratsamt-karlsruhe.de.

Aus dem Technischen Ausschuss

Öffentliche Sitzung am 15. September 2009 (II)

Planung zum Anschluss der Sulzbacher Quellen an die Trinkwasserversorgung

Seit Mitte der 90er Jahre wurde die Sulzbacher Quellen nicht mehr für die Trinkwasserversorgung genutzt. Der Ortsteil wurde stattdessen ausschließlich mit Wasser des Zweckverbandes Wasserversorgung Albgau (ZWA) versorgt. Im Rahmen der Mischwasserkonzeption der Gemeinde legte das Technologiezentrum Wasser im Dezember 2007 dem Gemeinderat ein Gutachten über die Beschaffenheit des Sulzbacher Quellwassers und seine Mischbarkeit mit dem ZWA-Wasser vor. Das Karlsruher Ingenieurbüro Leuze erstellte eine Vorplanung zum Anschluss der Sulzbacher Quellen an die Trinkwasserversorgung. Danach wird das Wasser über eine Ultrafiltrationsanlage gefiltert, desinfiziert, entsäuert und aufgehärtet. Nachdem das Landratsamt Karlsruhe vor einigen Wochen die wasserrechtliche Erlaubnis zur Grundwasserentnahme aus den Sulzbacher Quellen erneut erteilte, beschloss der Technische Ausschuss, dem Büro Leuze im Rahmen einer stufenweisen Beauftragung die Genehmigungsplanung zu übertragen. Der neue Sulzbacher Ortsvorsteher Jörg Schneider (CDU) zeigte sich erfreut darüber, dass nach dem Ortsteil Völkersbach nun auch Sulzbach an die Mischwasserversorgung der Gemeinde angeschlossen wird. Die Kosten dafür, so beantwortete Rechnungsamtsleiter Harald Becker eine entsprechende Frage von Ausschussmitglied Markus Bechler (FW), fließen in die laufende Entwicklung der Wassergebühren ein.

Vergabe der Asphaltarbeiten für den Endausbau des Neubaugebietes Gutleutfeld

Schon seit längerer Zeit monieren Anlieger im Neubaugebiet Gutleutfeld die Fertigstellung der Straßen und die Begrünung der Pflanzinseln. Zur Sitzung des TA legte die Gemeinde nun einen Vergabevorschlag für die Aufbringung der Asphaltdeckschicht auf die Straßen in diesem Gebiet vor. Wegen der Urlaubszeit und der Bauferien konnten das Prüfergebnis und der Vergabevorschlag wiederum erst als Tischvorlage zur Sitzung zur Verfügung gestellt werden. Von neun angefragten Firmen hatten sechs ein Angebot abgegeben. Die Ausschussmitglieder folgten einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung, mit den Asphaltierungsarbeiten eine Firma aus Karlsruhe zu beauftragen, die mit 93.006 Euro das günstigste Angebot abgegeben hatte. Die Arbeiten sollen, so Ortsbaumeister Jörg Janetzky, Anfang Oktober beginnen und bis Ende des Monats abgeschlossen sein. Die Bepflanzung werde dann, so Hauptamtsleiter Wolfgang Kastner, noch im Herbst erfolgen. Dass sich der Beginn der Asphaltierungsarbeiten so lange hingezogen habe, begründete Jörg Janetzky mit den vorgelagerten Arbeiten in der Händelstraße im Frühsommer und der Verdolung des „Nächstenbächles“ bzw. der Oberflächenerneuerung in den Bereichen Bach-, Händel- und Brucknerstraße.

Kanalinspektion im Kernort Malsch (Teilbereich 1)

Das Ingenieurbüro InKoGIS in Bietigheim hat im Auftrag der Gemeinde die Verdingungsunterlagen für die Kanalinspektion im Zuge der Eigenkontrollverordnung im Kernort Malsch, Teilbereich 1, erstellt. Fünf Firmen haben zur Submission ein Angebot abgegeben. Mit 92.921 Euro günstigster Anbieter war dabei eine Firma aus Eppingen, mit der die Gemeinde bei der Kanalinspektion in Sulzbach bereits gute Erfahrungen gemacht hat. Einstimmig folgte der TA dem Vorschlag der Verwaltung. Der Beginn der Arbeiten, bei denen mit Hilfe einer Kamera die Straßeneinläufe und die Wasseranschlüsse von Privathäusern geprüft und die Daten aufgezeichnet werden, ist für Anfang Oktober vorgesehen.

Gegenüber dem Haushaltsansatz von 121.000 Euro, der auf einer Kostenschätzung beruhte, ergaben sich für die in Sulzbach durchgeführten Kanalinspektion Mehrkosten in Höhe von 10.000 Euro, die der TA als überplanmäßige Ausgabe ebenfalls einstimmig beschloss.

A m t s b l a t t

Nr. 40 Donnerstag, 01. Oktober 2009

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: elmar.himmel@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Elmar Himmel oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend im Kreise der Angehörigen und Freunde.

MALSCH:

- | | | |
|------------|---|--|
| 03.10.2009 | Frau Luise Elise Born geb. Haas, Amtfeldstr. 19 | zur Vollendung ihres 89. Lebensjahres |
| 03.10.2009 | Frau Gertrud Oberacker geb. Fink , Adolf-Kolping-Str. 44 | zur Vollendung ihres 88. Lebensjahres |
| 05.10.2009 | Frau Gabriele Ursula Morgenstern geb. Schmieder, Amtfeldstr. 19 | zur Vollendung ihres 89. Lebensjahres |
| 05.10.2009 | Frau Anna Maria Theresia Leuprecht geb. Bächle, Adlerstr. 22 | zur Vollendung ihres 84. Lebensjahres |
| 07.10.2009 | Herrn Gustav Jakob Wilhelm Kessler, Franz-Belzer-Str. 31 | zur Vollendung seines 87. Lebensjahres |
| 07.10.2009 | Herrn Karl Schlick, Neuwiesenstr. 9 | zur Vollendung seines 83. Lebensjahres |

SULZBACH:

- | | | |
|------------|---|---------------------------------------|
| 04.10.2009 | Frau Franziska Merz geb. Gingelmaier, Fliederstr. 4 | zur Vollendung ihres 83. Lebensjahres |
|------------|---|---------------------------------------|

VÖLKERSBACH:

- | | | |
|------------|------------------------------------|--|
| 05.10.2009 | Herrn Meinrad Ochs , Albtalstr. 11 | zur Vollendung seines 83. Lebensjahres |
|------------|------------------------------------|--|

Rathaus

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung

Mo.-Mi. 8.00-12.00 Uhr

Telefon 7070

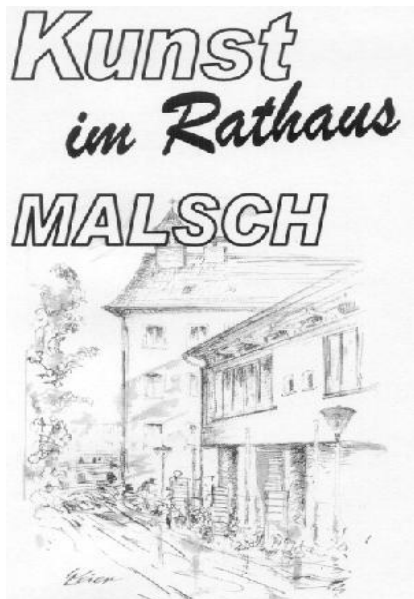
Do. 7.30-12.30 Uhr
Do. 15.00-18.00 Uhr
Fr. 8.00-12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung

Betriebsausflug – Bitte beachten!

Am **Freitag, dem 02. Oktober 2009**, bleiben die Diensträume des Rathauses Malsch sowie die Ortsverwaltungen und die kommunalen Kindergärten wegen Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung geschlossen.

Wir bedanken uns für das Verständnis.



Ausstellung Ulrich J. Sekinger

Malerei und Plastik

Die Ausstellung kann vom 18. September bis 23. Oktober 2009 im Rathaus Malsch zu den offiziellen Öffnungszeiten besucht werden.

Seniorenachmittag - Führung durch das Schindlerhaus in Malsch

**Mittwoch, 14. Oktober 2009 um 14.30 Uhr
Waldprechtsstr. 68**

Auf Anfrage beim Kunstkreis Malsch nach einer Führung durch das Schindlerhaus hat sich Frau Camilla Bonath-Völkel freundlicherweise bereiterklärt, für interessierte Seniorinnen und Senioren eine Führung vorzunehmen.

Das „Schindlerhaus“ aus früheren Zeiten ist der älteren Generation sicher noch in Erinnerung. Es ist das ehemalige Wohnhaus des Malscher Künstlers Theodor Schindler (1870 – 1950), in dem nun zahlreiche seiner Werke im Zusammenhang mit seinen gesammelten alten Möbeln, Büchern und Fotografien präsentiert werden. Dies wurde von seinem Enkel, Nikolaus Koch, in dieser Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In geselliger Runde werden wir uns danach im „Bienenhaus“ oder bei schönem Wetter im Garten austauschen und alte Erinnerungen hervorrufen, die musikalisch und gesanglich unterlegt werden. Für die Bewirtung ist gesorgt.

Die Führung ist frei.

**Fahrdienst: Anmeldungen bis Montag, 12. Oktober 2009 bei
Hilde Jung Telefon 707 115.**

Bauamt

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

**Dienstag, 6.10.2009 um 18.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Malsch**
statt.

Interessenten sind dazu freundlichst eingeladen.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung zu nachstehenden Bauanträgen:
 - Neuwiesenstr. 5E, Malsch, Neubau einer Dachgaube
 - Hauptstraße 95, Malsch, Neubau einer Dachgaube
 - Rosenstraße 3, Malsch, Teilabbruch Schopf und Neubau eines Wohnhauses (3WE)

Informationsbroschüre zur Ortskernsanierung und zum Fassadenprogramm

Die Gemeinde Malsch hat in Zusammenarbeit mit den Sanierungsbeteiligten eine Informationsbroschüre erstellt, die seit gestern in den Haushalten im Geltungsbereich des Sanierungsgebietes und des Fassadenprogrammes verteilt wird.

Ziel der Broschüre ist es, die in diesen Gebieten wohnenden Eigentümer über das Verfahren sowie den Sinn und Zweck der Sanierung zu informieren und ihnen gleichzeitig Wege aufzuzeigen, wie man in den Genuss von Fördermitteln kommt.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit und studieren Sie die Broschüre.

Eigentümer, die nicht im Sanierungsgebiet wohnen und sonstige Interessierte können im Rathaus Malsch am Empfang die Broschüre ebenso erhalten.

Ergänzende Auskünfte erteilt Ihnen Herr Wurz von der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 07246 707303.

Bekanntmachung über durchgeführte Abmarkungsarbeiten in Malsch

Im Zuge der von der Gemeinde Malsch nach Tiefbauarbeiten in der Waldprechtsstraße beantragten Grenzfeststellung sind vom Amt für Vermessung des Landratsamtes Karlsruhe im Juli und August 2009 die durch die Baumaßnahmen verloren gegangenen Grenzmarken wieder hergestellt worden. Rechtsgrundlage für diese Vermessungsarbeiten ist § 6 des Vermessungsgesetzes von Baden-Württemberg vom 01.07.2004. Die Kosten für die Wiederherstellung der Grenzpunkte werden von der Gemeinde Malsch übernommen.

Betroffen hiervon sind die Grundstücke der Gemarkung Malsch an der Waldprechtsstraße ab der Einmündung der Friedhofstraße bis zur Einmündung der Veilchenstraße Flurstücke Nr.155 bis 14307/2 auf der westlichen Seite und Flurstücke Nr.149/2 bis 14313 auf der östlichen Seite

Die Ergebnisse der Vermessung sind im Veränderungsnachweis bzw. Fortführungsriß Nr. 2009/28 der Gemarkung Malsch beschrieben. Die Fortführungsunterlagen können während der Sprechzeiten (Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr) beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, eingesehen werden.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können uns unter der Telefonnummer 0721 936 5777 (Herr Tremel) erreichen.

Baumaßnahme in der Bachstraße

In der Bachstraße Bereich zwischen der Händelstraße und der Haydnstraße muss die Bachverdolung des Nächstenbächles saniert werden. Die alten Rohre sind teilweise stark beschädigt und einsturzgefährdet. Zunächst wird zwischen der Brucknerstraße und Haydnstraße die Sanierung erfolgen. Hierzu muss die Bachstraße für den Kfz-Verkehr vollständig gesperrt werden. Der Verkehr wird über die Kreuzer- und Amtfeldstraße umgeleitet.

In einem zweiten Bauabschnitt sollen die defekten Rohre ab der Brucknerstraße bis ca. 30 m unterhalb der Händelstraße ausgetauscht werden. Der Verkehr aus Richtung der Beethovenstraße soll über die Sulzbacher-, Amtfeld- und Kreuzerstraße Richtung Süden fahren. Von der Gegenrichtung kommend wird die Umleitung in umgekehrter Richtung empfohlen.

Die Baumaßnahme wird voraussichtlich sechs bis acht Wochen andauern. In dieser Zeit kann es auch kurzfristig zu Einschränkungen des Anliegerverkehrs kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Baumaßnahme in der Heinrich-Götz-Straße

Die Aufdimensionierung der Gasleitung in der Heinrich-Götz-Straße kann nicht mehr weiter aufgeschoben werden, wenn eine dauerhafte Versorgungssicherheit gewährleistet werden soll. Mit dieser Baumaßnahme wird der ursprünglich für 2010 geplante Austausch der bestehenden Wasserversorgungsleitung realisiert, die defekten Kanalisationsanschlüsse im öffentlichen Bereich werden saniert und die bisher oberirdische Stromversorgung wird im Straßenunterbau verlegt sowie der Straßenoberbau neu gestaltet.

Die Bauarbeiten sollen diese Woche beginnen und werden voraussichtlich bis Weihnachten andauern. In dieser Zeit wird die Heinrich-Götz-Str. für den Durchgangsverkehr gesperrt, eine entsprechende Umleitung wird aus-
geschildert.

Wir bitten um Verständnis.

Restliche Verkabelungsarbeiten in der Waldprechtsstraße

Die Anwesen in der Waldprechtsstraße 24-26, 33, 40 sowie die Wohnhäuser 32 und 34 erhalten jetzt nachträglich die neue Stromversorgung. Die Zuführung erfolgt in das Untergeschoss, die Freileitungen auf den Dächern werden nach erfolgtem Umschluss der hausinternen Stromverteilung demontiert.

Die Bauarbeiten sollen diese Woche beginnen und werden voraussichtlich bis Ende November andauern. Während der Bauzeit ist in den entsprechenden Bereichen mit Behinderungen für die Anwohner zu rechnen.

Wir bitten um Verständnis.

Freiwillige Feuerwehr Malsch



Gemeindefeuerwehr

Abteilung Malsch

Donnerstag 01.10.2009 19.30 Übung Führungskräfte, Abt. Malsch

Dienstplan für das Jahr 2009

Abteilung Sulzbach

Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag ab 19.30 Uhr Übungen statt.

Abteilung Waldprechtsweier

Dienstplan für das Jahr 2009

Es finden jeden Montag – soweit keine Übung ist – ab 18.30 Uhr Arbeitsdienste statt.

Finanzverwaltung

Zur Zahlung an die Gemeindekasse ist am **30.09.2009** fällig geworden:

3. Abschlag 2009 über Wasser- und Abwassergebühren

Bitte beachten Sie, dass keine Abschlagsbescheide verschickt werden.

Barzahler sollten diese Frist einhalten.

Sollte der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung vorliegen wird die Forderung zu diesem Termin abgebucht.

Forstverwaltung

Motorsägengrundkurs für private Brennholzaufbereiter

Jeder, der mit der Motorsäge im Gemeindewald sein Brennholz selbst aufarbeiten möchte, benötigt den Nachnahme an einem **zweitägigen** Motorsägengrundlehrgang. Anerkannt werden nur Nachweise von Lehrgängern der Forstverwaltung entsprechen.

Die angebotenen Motorsägengrundlehrgänge sollen Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge –Wartung und Pflege – vermitteln. Darüber hinaus soll die Fällung von Bäumen unter einfachen Verhältnissen – Baumansprache, Rückweiche, Regelfälltechnik – sowie die Aufarbeitung von liegendem Holz geübt werden. Von großer Wichtigkeit ist die Vermittlung von Kenntnissen der Unfallverhütungsvorschrift Forsten.

Die Kurse richten sich im Besonderen an private Brennholzaufbereiter und entspricht den Vorgaben der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg.

Für die Teilnahme am Kurs ist die persönliche Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Handschuhen und knöchelhohen Sicherheitsschuhen mit Stahlkappe und eine Motorsäge erforderlich.

Infos sind telefonisch unter der Rufnummer 07246 7060813

(Montags von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr) möglich.

Zur verbindlichen Anmeldung ist die Kursgebühr in Höhe von 90,00 Euro bei der Forstabteilung im Rathaus Waldprechtsweier zu entrichten.

Nach Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer einen Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme am Motorsägengrundkurs ausgehändigt.

Die Gemeinde Malsch bietet an folgendem Termin einen zusätzlichen 2-tägigen Motorsägenkurs an:

27. und 28. Oktober 2009 (Herbstferien)

Waldbegehung

Zu der am **Freitag, dem 09. Oktober 2009** stattfindenden Waldbegehung ist die Einwohnerschaft der Gemeinde Malsch freundlichst eingeladen.

Die Teilnehmer/innen treffen sich um **14.00 Uhr am ZWA Hochbehälter S2 im Bergwald.**

Themen:

- 1. Erstellen der Managementpläne für die Natura 2000-Gebiete, „Wälder und Wiesen bei Malsch**
-Vorstellung durch Herrn Nagel (RP Karlsruhe)-
- 2. Durchforstungen
Entwicklung der Kulturen
Holzmarkt**
-Vorstellung durch Herrn Rupp (Forstamt LRA Karlsruhe)-
- 3. Vorstellung einer Schonwaldkonzeption für den Bergwald durch Herrn Vogel vom Büro Breunig**

Das Abschlussgespräch findet an der neuen Sitzgruppe statt.

Haupt- und Personalamt



Ihr Start ins „richtige“ Berufsleben ist ein wichtiger Schritt in Ihrem Leben.

Es sollte ein gut gewählter Schritt sein.

Die Gemeinde Malsch, Kreis Karlsruhe (ca. 14.500 Einwohner), fördert die Ausbildung von jungen, leistungsbereiten Menschen durch qualifizierte Ausbilderinnen und Ausbilder in angenehmer Arbeitsatmosphäre.

Wir stellen zum Ausbildungsbeginn **Mitte August 2010** bzw. **1. September 2010** folgende interessante Ausbildungsplätze zur Verfügung:

1 Verwaltungsfachangestellte/r

Voraussetzung: guter Hauptschulabschluss oder Fachschulreife
Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Ausbildungsverkürzung auf 2,5 Jahre möglich

2 Erzieher/innen im Anerkennungsjahr

Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss einer sozialpädagogischen Fachschule (Fachschulabsolventen im Erziehungsdienst)
Ausbildungsdauer: 1 Jahr mit Abschluss der staatlichen Anerkennung

1 Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

Voraussetzung: guter Hauptschulabschluss oder Fachschulreife
Ausbildungsdauer: 3 Jahre, dabei Besuch der Berufsschule in Stuttgart

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Frau Sattler, Tel.-Nr. 07246 707 221, Personalabteilung, E-Mail: claudia.sattler@malsch.de. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **spätestens 2. Oktober 2009** an die Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Hausaufgabenbetreuung im Hort gesucht!

Für das laufende Schuljahr haben sich 25 Kinder für den Hort in der Johann-Peter-Hebel-Schule angemeldet. Für die Betreuung der Kinder bei den Hausaufgaben (1. Bis 4. Klasse der Grundschule) suchen wir nun ehrenamtliche Helferinnen und Helfer (Zeitrahmen 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr), die diese Kinder zusätzlich unterstützen.

Es macht Ihnen Freude, Kinder im Grundschulalter zu begleiten? Dann wären wir für Ihr Engagement in diesem Bereich sehr dankbar. Wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten möchten, melden Sie sich bitte mit dem Stichwort „Hausaufgabenbetreuung“ bei der Gemeinde Malsch, Tel. 07246 707214, E-Mail: heike.jung@malsch.de. Von Vorteil ist es auch zu wissen, ob die ehrenamtliche Mitarbeit, täglich, an einzelnen Tagen und mit wie viel Stunden pro Tag/Woche angeboten werden kann. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Heike Jung gerne zur Verfügung.

Infobroschüre 2010/11 und neues digitales Informationssystem

Im Frühjahr erscheint wieder die Infobroschüre der Gemeinde Malsch, die alle 2 Jahre aktualisiert wird. Sie ist eine wichtige Informationsquelle für Neubürger und Gäste aber auch für Alteingesessene. Demnächst wird sich der weka-info-verlag, der die neue Auflage erstellt auch wieder an unsere Gewerbetreibenden wenden. Die Gemeinde hat dem Verlag hierzu ein Empfehlungsschreiben ausgehändigt.

Ebenso im Auftrag der Gemeinde unterwegs ist momentan die Firma Sehna bzw. ihr Partner-Unternehmen, die Firma InnovaMedia GmbH aus Walldorf. Auch sie kann ein Empfehlungsschreiben des Bürgermeisters vorweisen. Die Firma Sehna installiert ein neues digitales Informationssystem im Eingangsbereich des Rathauses Malsch. Es beinhaltet drei Informationsbereiche – Nachrichten aus aller Welt – aktuelle Informationen für die Rathausbesucher und Informationen von 10 bis 20 Gewerbetreibenden. Ansprechpartner vor Ort ist Herr Harald Pfeifer.

Bei Interesse können Sie sich gerne auch an die Gemeinde Malsch, Frau Heike Jung, Telefon 707214 oder E-Mail heike.jung@malsch.de wenden.

Bitte beachten Sie, dass sich immer wieder „Trittbrettfahrer“ melden und behaupten, ebenfalls im Auftrag der Gemeinde unterwegs zu sein. Lassen Sie sich deshalb grundsätzlich das Empfehlungsschreiben des Bürgermeisters zeigen. Der weka-info-verlag schickt dieses in der Regel sogar vor einer persönlichen Kontaktaufnahme zu.

Gelegentlich kommt es leider auch vor, dass Firmen eine Rechnung schicken mit der Behauptung, dass es die Folgerechnung für eine geschaltete Anzeige ist. Eine solche gibt es weder beim Ortsplan der Gemeinde, noch bei der zweijährigen Infobroschüre. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte vor Abschluss eines Anzeigenvertrages oder Bezahlung einer entsprechenden Rechnung an die Gemeinde.

Finanzamt Ettlingen

Das Finanzamt Ettlingen führt am Donnerstag , 15. Oktober 2009 seinen Betriebsausflug durch. Das Amt ist an diesem Tag geschlossen.

Renovierung des Hofes des Notariats Ettlingen

Ab dem 01.10.2009 wird der Hof des Notariats Ettlingen (Schloßgartenstr. 4) in Stand gesetzt. Die Dauer der Bauarbeiten ist für ca. 6 Wochen angesetzt. In dieser Zeit kann auf dem Hof des Notariats Ettlingen nicht geparkt werden. Wir bitten unsere Kunden während der Bauarbeiten öffentliche Parkplätze zu benutzen. Der Dienstbetrieb des Notariats ist während der Bauarbeiten nicht eingeschränkt. Ein sicherer Zugang unserer Kunden zum Gebäude ist gewährleistet.



Wegweiser durch Karlsruhe 2009

Der Wegweiser durch Karlsruhe präsentiert sich im neuen handlichen Format. Sie erfahren alles über Freizeit, Fun und Kultur, ohne dabei auf Stadtplan, Liniennetzplan und viele weitere Informationen verzichten zu müssen.

Inhalt:

- Stadtchronik, Karlsruher Gesichter
- Museen, Bibliotheken, Galerien, Theater
- Freizeit – Sport – Fitness
- Shopping/Einkaufen in Karlsruhe
- Gesundheit, Rat und Hilfe
- Essen + Trinken, Nightlife, Übernachten

Den Wegweiser erhalten Sie zum Preis von 6,20 Euro bei der Gemeinde Malsch – Zentrale und bei den Ortsverwaltungen.

Wie wär's mit einem Buchgeschenk ?

Wenn Sie noch nach einem zu allen Anlässen geeignetes Geschenk suchen, dann schauen Sie doch einfach unser Bücherangebot durch.

Der nachstehend abgedruckte Bestellschein sagt Ihnen Näheres über unser Bücherangebot und den Preis. Lassen Sie uns Ihren Bücherwunsch auf dem Bestellvordruck wissen und wir werden Ihnen das Buch/die Bücher Ihrer Wahl gegen Vorauszahlung inkl. Porto umgehend zusenden. Sämtliche Bücher sind im Rathaus Malsch – Zentrale – (nicht im Buchhandel) erhältlich.

Hier abtrennen-----

	Bücher!	Stückpreis Euro
	„Malscher Leben“ (Wilhelm Wildemann)	38,00 Euro

	„Malscher Antlitz“ (Wilhelm Wildemann)	25,00 Euro
	„Malscher Geschichten“ (Wilhelm Wildemann)	25,00
	„Die Geschichte des Dorfes Malsch“ (Lore Ernst)	12,50 Euro
	„Sulzbach – Ein Dorf im Wandel der Schichten“	14,90 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Völk bach“	15,00 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Wal den“	5,00 Euro
	„Bildkatalog“ Theodor Schindler (Karl-Ludwig Hofmann)	17,50 Euro
	„Schweigen hat seine Zeit, Rede hat ihre“ (Maier)	14,90 Euro
Neu!	„Empfänger Unbekannt Verzog nung“	18,90 Euro
	„Moosalb-Blicke“ (Frieder R. Kud dis)	9,90 Euro
	„Spuren im Garten, Völk ersbach“	9,90 Euro
	„Der Himmel über der Burg“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	Völk ersbacher Geschichte und Geschichten (Heimatverein Völk ersbach)	25,00 Euro
	Völk ersbacher Kochbuch..... Pfiffige Mahlzeiten von einst (Heimatverein Völk ersbach)	13,50 Euro
	Völk ersbacher Familienbuch Familien- und Ahnenforschung (Heimatverein Völk ersbach)	19,50 Euro
	1. Malscher Historischer Bote Die Kriegsjahre und das Kriegse reignis (Heimatfreunde Malsch)	7,50 Euro
	2. Malscher Historischer Bote Flüchtlinge – Heimatvertriebene Malsch in den Nachkriegsjahren (Heimatfreunde Malsch)	9,-- Euro
	„Angelfaszination zwischen Schw ab“ (Bernd Taller)	24,80 Euro
Neu!	„Kirchenführer Pfarrkirche St. Cy ril“	8,50 Euro

Rad- und Wanderkarten

Anzahl	Karten	Stückpreis Euro
	Verschiedene Freizeitkarten des Schwarzwalds Offenburg Maßstab 1:50 000	6,50 Euro
	Zwischen Rhein, Alb und Pfalz	3,00 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Nordelsass Maßstab 1 : 75 000	6,50 Euro
	Radwanderkarte Schwarzwald Nord Maßstab 1 : 100 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Karlsruhe Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro

Name _____

Straße _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe Touristischen Highlights und Freizeitmöglichkeiten im Landkreis Karlsruhe.

Das Landratsamt Karlsruhe hat gemeinsam mit dem Pietruska Verlag zwei neue Radwanderkarten für den Landkreis Karlsruhe herausgegeben: Landkreis Karlsruhe Nord- und Südteil. Beide Karten sind im Maßstab 1: 40.000. Auf gut ausgebauten Haupt- und Nebenradrouten in einer Region mit fast südländischen Klima können alle Interessierten den Landkreis Karlsruhe und die angrenzenden Gebiete mit ihren Auen, Wäldern, Spargelfeldern, Streuobstwiesen, Weinbergen, Burgen und Schlössern erkunden.

Beide Kartenteile können für je 6,50 Euro im Buch- und Schreibwarenhandel sowie direkt beim Pietruska Verlag unter Tel. 07272 9276-0 erworben werden.

Meldewesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum 14. September 2009 beantragten Reisepässe und bis zum 21. September 2009 beantragten *Personalausweise* sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103/oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Tempo runter, bitte! Schulanfang

Zum Schulanfang wurden durch die örtliche Straßenverkehrsbehörde an jedem Ortseingang von Malsch Spannbänder mit dem Motto „Tempo runter, bitte! Schulanfang“ angebracht.

Wir bitten alle Kraftfahrer/innen mit angepaßter Geschwindigkeit und erhöhter Aufmerksamkeit, besonders im Bereich von Schulen und Kindergärten, die Straßen zu befahren.

- ⇒ Fahren Sie vor allem in Wohngebieten besonders aufmerksam und langsam. Für die Kinder beginnt hier der Schulweg.
- ⇒ Reduzieren Sie vor Zebrastreifen die Geschwindigkeit erheblich, vor allem in den Morgenstunden und gegen Mittag, werden Kinder die Fußgängerüberwege vermehrt nutzen. Fahren Sie auch dann langsam, wenn Sie glauben, keine Kinder zu sehen.
- ⇒ Rechnen Sie an Bushaltestellen verstärkt damit, daß wartende und spielende Kinder plötzlich über die Straßen laufen. Vorsicht ist auch bei einem an der Bushaltestelle wartenden Bus geboten. Aussteigende Kinder rennen plötzlich auf die Straße. Kinder, die sich verspätet haben, versuchen, den Bus noch zu erreichen.

Blinker aus?

Neues Verkehrsschild in Malsch? – NEIN – lediglich ein Hinweis.

Hintergrund ist, dass in Höhe der Ausfahrt REWE an der Sézanner Straße bereits drei Unfälle mit Sachschaden verursacht wurden. Die Unfälle entstanden, weil an den Fahrzeugen, die vom Kreisel aus in Richtung alter Bahnübergang fahren, den Fahrtrichtungsanzeiger noch in Betrieb hatten und der vom REWE-Parkplatz ankommende Verkehrsteilnehmer davon ausging, dass das auf der Sézanner Straße fahrende Fahrzeug auf den REWE-Parkplatz einfahren möchte, jedoch geradeaus weiterfährt. Es wurde festgestellt, dass bei einigen Fahrzeugtypen der Blinker auf Grund des Kurvenradius noch nicht automatisch zurückgestellt wird.

Daher möchten wir alle Verkehrsteilnehmer bitten, hierauf zu achten und gegebenenfalls den Blinker manuell abzuschalten. Falls Sie den Parkplatz verlassen wollen, achten Sie bitte darauf, ob der andere Verkehrsteilnehmer auch wirklich abbiegen möchte. **Warten Sie lieber ein paar Sekunden – dies erspart Ihnen in jedem Fall Ärger und Unannehmlichkeiten.**

Nacharbeiten auf dem „Ettlinger Ast“ der Rheintalstrecke zwischen Karlsruhe und Rastatt von August bis Anfang November 2009

Im Zuge der Modernisierung der Rheintalstrecke zwischen Karlsruhe und Rastatt sind nach derzeitiger Planung in folgenden Zeitfenstern Nacharbeiten auf dem Streckenast über Ettlingen vorgesehen:

Bereich Malsch

- Freitag, 21. August, bis Samstag, 31. Oktober 2009

Die Arbeiten finden während der genannten Zeitfenster nicht durchgehend, sondern in einzelnen oder wenigen aufeinander folgenden Nächten statt.

Die Deutsche Bahn bemüht sich, die durch die Arbeiten entstehende Belastung gering zu halten und bittet die Anwohner um Verständnis

www.bahn.de

Neuer Fußgängerüberweg

An der Einmündung „Am Hänfig“ wurde am 22. September 2009 probeweise ein zusätzlicher Fußgängerüberweg angebracht. In der nächsten Zeit wird geprüft, ob die Anbringung des FGÜ sich als Sinnvoll erweist oder ob dieser gegebenenfalls verlegt werden muss. In jeden Fall erhoffen wir uns eine Verbesserung zur Querung der Straße für die Fußgänger und insbesondere für Schulkinder.

Handwerkerparkausweise

für Unternehmen, die in der TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) tätig sind, können bei der örtlichen Straßenverkehrsbehörde der Gemeinde Malsch ab sofort beantragt werden.

Die Gesellschafter der TechnologieRegion haben in ihrer Versammlung am 25. Juni 2009, die Einführung des Handwerkerparkausweises für die gesamte TechnologieRegion Karlsruhe – mit Ausnahme von Baden-Baden und den Landkreisen Germersheim, sowie südliche Weinstraße – beschlossen. Diese Universal-Genehmigung kann den Verwaltungsaufwand für die Betriebe ganz entscheidend reduzieren und bringt gleichzeitig erhebliche finanzielle Entlastungen mit sich. Müssen Handwerksbetriebe nämlich derzeit lokal und zeitlich begrenzte Einzelgenehmigungen bei der jeweils zuständigen Straßenverkehrsbehörde beantragen, kann künftig der Handwerkerparkausweis am Unternehmenssitz gegen eine einmalige Gebühr in Höhe von 150 Euro beantragt werden. Ausnahmegenehmigungen werden für zweckentsprechende Fahrzeuge bis max 7,5 Tonnen zulässige Gesamtmasse erteilt, eine Genehmigungserteilung für PKW erfolgt in der Regel nur dann, wenn es sich um einen ausschließlich oder überwiegend als Firmenwagen genutzten Kombinationskraftwagen (Kombi) handelt oder ein Anhänger mitgeführt wird. Die Genehmigung gilt dann ein Jahr und wird in der gesamten TRK anerkannt. Somit könnten überregional tätige Malscher Unternehmen diesen Parkausweis in den Städten Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Gaggenau, Karlsruhe, Rastatt, Rheinstetten, Stutensee sowie in den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt nutzen.

Weitere Fragen richten sie bitte an das Bürgermeisteramt Malsch, örtliche Straßenverkehrsbehörde, Herr Schmidt unter Tel. 07246 707 105.



Hier parkt ein Handwerker aus der TechnologieRegion Karlsruhe

gültig bis:

Ausnahmegenehmigung Nr. H

Ausgestellt:

Arbeitsstelle

Die hier vom Inhaber der Ausnahmegenehmigung jeweils auszuführenden Aufgaben können z. B. mittels Klebe- oder Handzettels angebracht werden.

Angabe der

- Straße
- Hausnummer
- Ankunftszeit

Die Genehmigung berechtigt zum Parken in der TechnologieRegion Karlsruhe (ausgenommen Stadtkreis Baden-Baden und Landkreis Gernsheim)

- im eingeschränkten Haltverbot/Zonenhaltverbot (Zeichen 288/290 StVO, ausgenommen Ladezonen),
- in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der markierten Flächen (Zeichen 325 StVO),
- an Parkkühnen und Parkscheinautomaten ohne Entrichtung von Gebühren und ohne Beachtung der Parkhöchstdauer (§13 Abs. 1 StVO),
- in Bereichen mit Parkscheibepflicht ohne Auslegen einer Parkscheibe und unter Überschreiten der Parkhöchstdauer (§13 Abs. 2b StVO)
- auf Bewohnerparkplätzen (§46 Abs. 1b StVO) zu parken, sofern in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht.

Ordnungswesen

Ackerschlepper-Termine im Herbst 2009 der TÜV-Prüfstelle Rastatt

Im Herbst 2009 bietet der TÜV SÜD Auto Service den Kleinbauern im Murgtal und in den Rheingemeinden die Hauptuntersuchung (TÜV-Prüfung) von Anhängern (bis 750 kg zul. Gesamtgewicht ohne Bremsanlage) und besonders für Ackerschlepper in deren näheren Umgebung an.

Den Traktorbesitzern soll damit eine längere Anfahrt zum TÜV Service Center erspart bleiben.

TÜV Rastatt
 Untere Wiesen 6
 76437 Rastatt

Tel. 0 72 22 8772

Die vorgesehenen Termine sind wie folgt:

Mittwoch			
11.11.2009	8.00 – 12.00	Malsch	Bauhof
	13.00 – 14.30	Sulzbach bei Malsch	Kindergarten

Spätjahrsmarkt 2009

Am Samstag, den 03. Oktober 2009 und Sonntag, den 04. Oktober 2009 findet der alljährliche Spätjahrsmarkt statt. Der Jahrmarkt beginnt am Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr und der verkaufsoffene Sonntag findet von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Bereits jetzt haben sich über 50 Händler angemeldet, sodass mit einem ausgewogenen Angebot an Waren verschiedenster Art zu rechnen ist. Ebenso ist für das leibliche Wohl, in diesem Jahr durch die Teilnahme einiger Malscher Vereine, bestens gesorgt.

Wir möchten darum bitten, dass ab Samstag, 05.00 Uhr die Fahrzeuge nicht an der Hauptstraße (ab Gasthaus Lamm bis Beethovenstraße) und auf den Parkplätzen innerhalb des Jahrmarktgebietes geparkt werden, damit die Flächen für die Jahrmarktbesucher zur Verfügung stehen und somit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist.

Die Bushaltestelle am Rathaus wird in der o.g. Zeit nicht angefahren. Bitte benutzen Sie die Haltestelle bei der Volksbank.

Wir wünschen allen Beteiligten ein gutes Gelingen und den Besuchern ein angenehmes und sonniges Wochenende.

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Platz bei der Stadtmühle** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes Ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 05.00 und 14.00 Uhr** gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Info: bitte grau hinterlegen!

Auf dem Wochenmarkt werden frischer Fisch, Obst und Gemüse, Wela-Suppen, Blumen und Honig aus einer Malscher Imkerei angeboten und seit kurzem gibt es frischen Käse und Tiroler Spezialitäten.

Info: diese Woche wieder was gefunden!

Gefunden wurde

Ein VW – Autoschlüssel; ein Rennrad und ein Schlüssel mit Anhänger . Abzuholen beim Fundamt.

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechstunden der Krankenkassen

AOK KundenCenter

Die nächste Sprechstunde im Rathaus Malsch findet statt am Donnerstag, **08.10.2009** von **16.30 – 18.00** Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Tanja Kiefer, Tel. 07243 5416-17.

AOK Ettlingen, Goethestr. 15, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 54160

Montag-Mittwoch 8.00-17.00 Uhr, Donnerstag 8.00-18.00 Uhr und Freitag 8.00-16.00 Uhr jeweils durchgehend.

DAK

Am Donnerstag, **29. Oktober 2009** von 16.00-17.00 Uhr hält die DAK im Rathaus Malsch, Zimmer 101 eine Sprechstunde ab.

Debeka

Jeden 1. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 101
Ansprechpartner: Klaus Weiler, Telefon 07242 933321

KKH

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung,
Gebietsleiter Marco Abeska, Bruhrückstraße 8a, 76316 Malsch, Telefon 0180 1554384 (zum Ortstarif)

Umweltamt



Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag u. Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten, dass die letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung erfolgt!

Bitte auch beachten, dass **nur noch Elektrokleingeräte** (z.B. Fön, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Rasierapparat, Toaster) am Recyclinghof angenommen werden.
Elektrogroßgeräte (z. B. Computer, Drucker, Herde, Fernseher, Mirowelle, Waschmaschinen, Videogeräte, Rasenmäher).

Abgabe bei der **Annahmestelle der SITA Umweltservice in Ettlingen**, Otto-Lilienthal- Straße 4c (kostenlos),

Öffnungszeiten : Mo. – Fr. 07.30 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 07.30 – 12.00 Uhr
oder Sperrmüllabfuhr (zweimal im Jahr kostenlos), oder Express-Sperrmüll (gegen Gebühr)

Bitte grau hinterlegen!

Achtung am Freitag, den 2. Oktober bleibt der Grünabfallsammelplatz in Malsch geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Öffnungszeiten Grünabfallsammelplatz Malsch	
Florianstraße, bei der Kläranlage	Mi. und Do. 9-17 Uhr; Fr. 10-18 Uhr; Sa. 10-18 Uhr

Surfen auf der Ökowelle

Es gab eine Zeit, in der die elektronische Datenverarbeitung (EDV) als besonders ressourcenschonend angesehen wurde, weil sie theoretisch ohne Papier auskommt. Die Praxis beweist das Gegenteil: Heute wird in Büros mehr Papier verbraucht als je zuvor. Und die EDV ist ein ernsthafter Klimakiller geworden, weil immer mehr und leistungsfähigere Rechner und Rechenzentren auch immer mehr Strom verbrauchen. Selbstverständlich sind Computer und Internet aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Doch oft werden mehr Energie und Ressourcen als nötig verbraucht. Das Umweltbundesamt gibt deshalb Tipps, die Energie und Ressourcen einsparen helfen und obendrein Ihren Geldbeutel schonen.

1. Rüsten Sie ab: Für Texte, Internet und E-Mail brauchen Sie keinen Hochleistungs-PC. Weniger leistungsstarke Computer und damit auch billigere Geräte reichen für vieles völlig aus. Zum Vergleich: Ein Gamer-PC für Spiele kann bis zu 767 Kilowattstunden pro Jahr benötigen und damit 151 Euro Stromkosten verursachen, ein sparsamer Multimedia-PC kommt auf nur 88 Kilowattstunden und 17 Euro.

2. Platzsparer mit wenig Energieverbrauch: Mini-PC oder Laptop. Die reichen für Office-Anwendungen und Internet häufig aus und sorgen für mehr Platz auf und unterm Schreibtisch. Zudem senken sie den Geräuschpegel und sparen Strom: Nur zwischen 22 und 50 Kilowattstunden verbrauchen Mini-PCs und Laptops jährlich (gegenüber 120 Kilowattstunden für einen Desktop-PC). Mit dem WLAN-Laptop auf den Knien wird die ganze Wohnung zum Büro. Laptops enthalten gegenüber einem PC auch viel weniger Kunststoff, Glas und teure Edelmetalle. So werden wertvolle Rohstoffe eingespart.

3. Nutzen Sie das Energiesparmanagement Ihres Computers. So wechselt der PC bei Inaktivität automatisch in einen Schlaf- oder Energiesparmodus. Statt 80 Watt im Betriebszustand braucht er im Stand-by dann nur ein bis vier Watt. Sie können frei wählen, wann sich Monitor und Rechner in den Standby-Modus legen (s. unter „Energieoptionen“ in der Systemsteuerung) und sparen so bis zu 60 Euro pro Jahr.

4. Verzichten Sie auf Bildschirmschoner. Die sind bei modernen Monitoren unnötig, verbrauchen mehr Strom, als wenn der Monitor in den Ruhezustand versetzt (oder „bei Inaktivität einfach abgeblendet“) wird. Weiterhin lässt sich Strom durch Regelung der Helligkeit des Monitors sparen. Statt 30 Watt bei voller Helligkeit, lässt sich die an Plätzen ohne direkte Sonneneinstrahlung auf 20 Watt reduzieren.

5. Gehen Sie sparsam mit dem Ausdrucken von Dokumenten um. Am besten drucken Sie nur das, was Sie wirklich in Papierform benötigen, und das standardmäßig doppelseitig und auf Recyclingpapier.

6. Ziehen Sie Ladegeräte nach dem Aufladen aus der Steckdose. An die Steckdose angeschlossene Ladegeräte, zum Beispiel für Handy oder Laptop, können Strom verbrauchen, auch wenn sie das Gerät gerade nicht aufladen. Deshalb Ladegeräte nach dem Aufladen vom Netz trennen.

7. Entsorgen Sie Elektroschrott richtig. PCs, Handys und Laptops enthalten Blei, Quecksilber und Cadmium und andere Stoffe, die gesundheitsschädlich sind, und gehören deshalb nicht in den Hausmüll. Außerdem ist es aus umwelt- und ressourcenpolitischer Sicht sinnvoll, wertvolle Rohstoffe wieder zurückzugewinnen. Sie können helfen, indem Sie alten Elektronikschrott bei den Sammelstellen der Städte und Gemeinden abgeben.

8. Nachrüsten statt neu kaufen. Die Produktion nur eines PCs mit Monitor verbraucht rund 2 790 Kilowattstunden Energie und setzt damit rund 850 Kilogramm Treibhausgase frei. Außerdem werden 1 500 Liter Wasser und 23 Kilogramm verschiedener Chemikalien benötigt. In jedem elektronischen Bauteil stecken meist auch seltene Metalle wie Gold, Silber, Tantal oder Platin. Ihre Förderung belastet die Umwelt und natürliche Ressourcen ebenfalls. Achten Sie beim Kauf eines Computers deshalb darauf, dass er sich aufrüsten lässt, etwa über ausreichende Schnittstellen und austauschbare Komponenten.

9. Weniger ist mehr: Multifunktionsgeräte. Drucker, Kopierer, Scanner oder Faxgeräte gibt es auch als vollwertige Multifunktionsgeräte. Die Kombination aller Funktionen in einem Gerät vermeidet den Stromverbrauch im Leerlauf (Stand-by) mehrerer Einzelgeräte. Dies ist deswegen bedeutsam, weil Drucker, Scanner und andere Peripheriegeräte einen großen Teil des Stroms während der Betriebsbereitschaft verbrauchen. Ein zusätzlicher Effekt: Um ein Multifunktionsgerät herzustellen, ist ein viel geringerer Materialaufwand für Kunststoff, Glas, Metalle und Edelmetalle nötig als für ein Einzelgerät.

10. Schonen Sie aufladbare Batterien oder Akkus. Moderne Laptops haben Lithium-Ionen-Akkus, die bis zu fünf Jahre halten können. Allerdings nur bei richtiger Pflege. Vermeiden Sie, teilweise entladene Akkus ständig nachzuladen. Und wenn Sie das Notebook am Netz betreiben, empfiehlt es sich, den Akku herauszunehmen, damit er nicht unnötig hohen Temperaturen ausgesetzt ist.

11. Nehmen Sie elektrische Geräte vom Netz. Die verbrauchen nämlich oft auch dann Strom, wenn sie nicht in Betrieb sind. Trennen Sie die deshalb nach Gebrauch ganz vom Stromnetz, zum Beispiel durch ausschaltbare Steckerleisten. Können Sie Modem oder Router nicht vom Netz nehmen, weil das Gerät Internet und Telefon kombiniert, lohnt ein Blick in die Bedienungsanleitung: Oft lassen sich Funktionen wie das WLAN deaktivieren. Router für Telefon und Internet, die ständig am Netz sind, können den Strombedarf eines Kühlschranks erreichen. Wer Computer mit Monitor, Drucker und Router richtig ausschaltet, spart bis zu 40 Euro pro Jahr.

12. Nicht alles auf Festplatten speichern und sparsam surfen. Festplatten verbrauchen aufgrund einer rotierenden Spindel auch im Leerlauf erheblich Strom. Daher empfiehlt es sich, separate Speicher wie CD, externe Festplatten oder USB-Sticks zu nutzen, die nur während des Datenzugriffs Strom benötigen. Beim Surfen im Internet entsteht nur ein Teil des Stromverbrauchs durch den Gebrauch des PC und der angeschlossenen Geräte. Das Gros trägt die Netzinfrastruktur zum Stromverbrauch bei. Eine Google-Anfrage beispielsweise verbraucht durchschnittlich so viel Strom wie eine Energiesparlampe (mit vier Watt) in einer Stunde.

von UBA/[Tim Bartels](#)

> Weitere Tipps und Informationen gibt es in einer PDF-Broschüre des Umweltbundesamtes: **Computer, Internet und Co – Geld sparen und Klima schützen erhalten Sie unter www.umweltdaten.de/publikationen/fpdf-l/3725.pdf**

Verwenden Sie zur Übermittlung Ihres Angebotes an uns ganz einfach den nachstehenden Abschnitt

✂-----hier abtrennen-----✂-----

An die
Gemeindeverwaltung
76316 Malsch

Mein Angebot

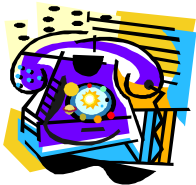
Biete kostenlos: _____

Telefon Nr. _____

Name, Anschrift _____

_____ den _____

Wenn Sie mehr wissen wollen



Umweltbüro Ulrike Maier, Tel. 07246 707108

Wasserversorgung Malsch

Austausch der Wasserzähler in Malsch und in den Ortsteilen Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier

Aufgrund des Eichgesetzes werden von der Fa. Wabtec in Malsch und in den Ortsteilen Sulzbach, Waldprechtsweier und Völkersbach die Wasserzähler ab 28.09.2009 bis Ende Oktober 2009 ausgetauscht.

Die Hauseigentümer werden im Vorfeld von der Fa. Wabtec (034923 659940) wegen Terminabsprachen angeschrieben. Es wird gebeten, den Wasserzähler so zugänglich zu halten, dass er jederzeit leicht abgelesen, ausgewechselt oder ggf. überprüft werden kann.

Die Mitarbeiter der Fa. Wabtec können sich ausweisen.

Kosten für den Zählertausch trägt die Wasserversorgung Malsch .

Erforderliche Reparaturen, Erneuerungen oder Änderungen an der Wasserzähleranlage (defekte Absperrventile, Rückflussverhinderer u.a.) gehen jedoch zu Lasten der Hauseigentümer.

Diese Reparaturen dürfen von jedem zugelassen und eingetragenen Installationsmeisterbetrieb vorgenommen werden. Wir verweisen da auf die DIN 1988, EN 1717 sowie die Wassersatzung der Gemeinde Malsch

Bei Erneuerung der Hausinstallation im Bereich des Wasserzählers ist – sofern nicht vorhanden - ein Zählerbügel waagrecht einzubauen. Dieser wird von der Wasserversorgung Malsch kostenlos zur Verfügung gestellt, wenn dieser durch einen in der Handwerksrolle eingetragenen Installationsmeisterbetrieb eingebaut wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Netz- und Wassermeister, Herrn Schuster unter 07246 707 308 und 07246 706862 oder nach Dienstschluss unter 07246 941735 an den Bereitschaftsdienst der Wasserversorgung Malsch.

Ortsteil Sulzbach

Rathaus

Telefon 07246 4017 – Telefax 07246 4027

Sprechzeiten Ortsverwaltung und Ortsvorsteher

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	16.00-18.00 Uhr
Dienstag	9.00-11.00 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	9.00-11.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Mittwoch 14. Oktober 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Sulzbach . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707 218, bis spätestens Montag, 12. Oktober 2009 um 16.00 Uhr.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Sulzbach

Die Öffnungszeiten hängen an der Ortsverwaltung zur Einsicht aus.

VERSCHMUTZUNG DES SULZBACHS

In den vergangenen Monaten ist es mehrmals zu Verschmutzungen des Sulzbaches gekommen.

Dabei wurden jeweils große Mengen von Brotresten in Höhe des Gasthauses "Zum Grünen Baum" angeschwemmt, die dann von Herrn Ochs entsorgt werden mussten. Wir möchten die Verursacher dieser Verschmutzung energisch auffordern, dies bitte zu unterlassen!

Sollte es noch einmal zu einer derartigen Verschmutzung kommen, wird umgehend eine Anzeige und eine strafrechtliche Verfolgung der Täter erfolgen.

Ortsteil Völkersbach

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher

Telefon 07204 225 – Telefax 07204 8630

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.00-11.30 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-11.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr

Um Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 07204 225 wird gebeten.
Andere Termine sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Urlaubsvertretung des Ortsvorstehers

Herr Ortsvorsteher Sahrbacher befindet sich in der Zeit vom 19.09. bis 04.10.2009 im Urlaub. Seine Stellvertretung für diesen Zeitraum übernimmt Herr Ortschaftsrat Albert Ochs.

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Montag, 26. Oktober 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Völkersbach . Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 22. Oktober 2009 um 18.00 Uhr.

Fundbüro

Gefunden wurde eine Damenfleecejacke. Diese kann in der Ortsverwaltung zu den bekannten Öffnungszeiten abgeholt werden.

Senioren Ausflug Völkersbach

Das Team des Altenwerks möchte interessierte Seniorinnen und Senioren zu einem kleinen Ausflug in das Naturkundemuseum nach Karlsruhe einladen.

Termin: Donnerstag, 1. Oktober 2009.

Die Abfahrt ist gegen 13 Uhr mit dem Linienbus an allen Bushaltestellen nach Ettlingen Mit der Straßenbahn werden wir bis Karlsruhe Marktplatz fahren. In etwa 10 Minuten erreichen wir dann zu Fuß das Naturkundemuseum am Friedrichsplatz. Nach einer kurzweiligen Besichtigung ist noch eine gemütliche Kaffeepause vorgesehen.

Die Rückfahrt wird gegen 17 Uhr sein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach mit!

Deutsche Rentenversicherung Bund

(ehemals BfA Berlin)

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

(ehemals LVA Baden-Württemberg)

Versichertenberater Jürgen Ochs

*Beratung in allen Fragen der Rentenversicherung,
Kontenklärungen, Rentenanträge*

**Termin: Donnerstag, 08.10.2009 von 16.30 – 18.00 Uhr
in der Ortsverwaltung Völkersbach**

*Telefonische Voranmeldung erforderlich unter
Ortsverwaltung Völkersbach 07204 225*

Weitere Termine 2009: 12.11. / 17.12.



Öffnungszeiten Jugendtreff "A 37" in Völkersbach

Datum	Tag	Alter	Angebot
02.10.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Kürbisgesteck
16.10.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Gipsmasken
06.11.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Kinderbastelkalender
20.11.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Tonmännchen
04.12.09	Freitag 15.00 - 17.00 Uhr	1. Klasse - 5. Klasse	Adventsfeier

Achtung: geänderte Öffnungszeiten von **15.00 - 17.00 Uhr**

Für den 16.10. 2009 und 20.11.2009 müsst ihr Euch **im Jugendtreff anmelden**, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Die Angebote kosten jeweils **1,00 €**.

Die Gebühr ist **bei der Anmeldung zu bezahlen**.

Anmeldung für den 16.10.2009 bis spätestens **02.10.2009**.

Anmeldung für den 20.11.2009 bis spätestens **06.11.2009**.

Neu: Öffnungszeiten für 5. - 7. Klasse

Datum	Tag	Alter	
09.10.09	Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr	5. Klasse - 7. Klasse	
23.10.09	Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr	5. Klasse - 7. Klasse	
13.11.09	Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr	5. Klasse - 7. Klasse	
04.12.09	Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr	5. Klasse - 7. Klasse	Adventsfeier

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Völkersbach

Der Grünabfallplatz ist in der Zeit vom 04.05. – 31.10. (19. - 44. KW 2009) dienstags bis freitags von 16.00 – 19.00 Uhr und samstags von 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet montags geschlossen.

Die gesamten Öffnungszeiten für 2009 können im Rathaus eingesehen werden.

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Jeweils montags in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr, außer in den Ferien.

Ortsteil Waldprechtsweier

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher/Forstverwaltung
Telefon 07246 706080 Telefax 07246 7060829

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.30-12.00 Uhr
Dienstag	8.30-12.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	keine Sprechstunde

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.30-18.00 Uhr
------------	-----------------

oder nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten der Forstverwaltung

Telefon 07246 7060813	
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Dienstag, 27. Oktober 2009** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707 218, bis spätestens Donnerstag, 22. Oktober um 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz von März bis September:

Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	10.00 – 17.00 Uhr

Verkabelungsarbeiten in Waldprechtsweier

Tal,-Lange,-Vogesen- und Eichelbergstraße

Verkabelung des Freileitungsnetzes und Erweiterung sowie Änderung der Straßenbeleuchtung

Die ausführende Fa. Krieger wird ab dem **06.07.2009** mit den Arbeiten beginnen.

Die Bauzeit beträgt ca. 3 Monate, so dass die Arbeiten voraussichtlich Ende September beendet sein werden. Während der Bauzeit ist in den entsprechenden Bereichen mit Behinderungen für die Anwohner zu rechnen.

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Bastian, Telefon 0721 936 7644. Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

Jung & Alt gemeinsam und vielfältig

Das Netzwerk der Familienzentren im Landkreis stellt sich vor

Familienzentren sind Begegnungs- und Beratungsstätten für Familien, Jung & Alt – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und alle Nationalitäten. Sie fördern das soziale Miteinander in der Kommune. Familienzentren arbeiten selbstorganisiert und werden weitgehend von bürgerschaftlich Engagierten getragen, dies soll in der Woche des bürgerschaftlichen Engagements gewürdigt werden.

Familienzentren bieten engagierten Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, ihre Ideen, Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen. Bei den Aktivitäten werden die Bedürfnisse von Familien und der Dialog zwischen den Generationen gestärkt. Die Angebote richten sich nach den Wünschen und Bedürfnissen der Besucher. Im offenen Cafe, beim Abendessen oder Frühstück können Kontakte geknüpft und gepflegt und

Erfahrungen ausgetauscht werden, oder man kann sich aktiv am vielfältigen Programm wie Spielkreis, Vorträge, Familienbildung beteiligen, ganz nach Lust und Laune.

Das Netzwerk der Familienzentren ist ein regionaler Zusammenschluss aller Familienzentren im Landkreis Karlsruhe. Die Vertreter des Netzwerkes treffen sich in regelmäßigen Abständen zum Austausch.

Der Landkreis Karlsruhe unterstützt und fördert die Familienzentren. Er bezieht dabei die bestehenden sozialen Institutionen und Netzwerke der jeweiligen Kommune mit ein.

Ansprechpartner im Landratsamt Karlsruhe ist Jürgen Schwarz, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Beierheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Tel.: 0721 936 7720, Fax: 0721 936 5132
be@landratsamt-karlsruhe.de, www.familienzentren-karlsruhe-land.de.

Kindergärten

Kommunale Kindertagesstätte der Gemeinde Malsch

St. Martin



Kindergarten

Zauberwald

Waldprechtsweier

Graf Albrecht Str. 46a, 76316 Malsch

☎ 07246 1057, Fax: 07246 944126



Kindergarten



Betriebsausflug – Bitte beachten!

Am **Freitag, dem 02. Oktober 2009**, bleiben die kommunalen Kindergärten wegen Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung geschlossen.

Wir bedanken uns für das Verständnis.



Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Hausaufgabenbetreuung im Hort gesucht!

Für das laufende Schuljahr haben sich 25 Kinder für den Hort in der Johann-Peter-Hebel-Schule angemeldet. Für die Betreuung der Kinder bei den Hausaufgaben (1. bis 4. Klasse der Grundschule) suchen wir nun ehrenamtliche Helferinnen und Helfer (Zeitraumen 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr), die diese Kinder zusätzlich unterstützen.

Es macht Ihnen Freude, Kinder im Grundschulalter zu begleiten? Dann wären wir für Ihr Engagement in diesem Bereich sehr dankbar. Wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten möchten, melden Sie sich bitte mit dem Stichwort „Hausaufgabenbetreuung“ bei der Gemeinde Malsch, Tel. 07246 707214, E-Mail: heike.jung@malsch.de. Von Vorteil ist es auch zu wissen, ob die ehrenamtliche Mitarbeit, täglich, an einzelnen Tagen und mit wie viel Stunden pro Tag/Woche angeboten werden kann. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Heike Jung gerne zur Verfügung.

Schulen in Malsch

Betreuungsangebote in den Malscher Schulen:

1. Verlässliche Grundschule

Die Betreuung beginnt in allen Grundschulen um 7.00 Uhr und endet um 13.00 Uhr.

Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen abgedeckt.

Im Rahmen der Betreuung werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Hausaufgabenbetreuung ist in dieser Zeit leider nicht möglich.

Mit der flexiblen Nachmittagsbetreuung kann die Betreuungszeit in allen Grundschulen bis 14.00 Uhr verlängert werden.

Ferienbetreuung 2009/2010

Allen Grundschulern, auch denen, die normalerweise nicht die Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung besuchen, wird ca. 6 Wochen im Jahr eine **Ferienbetreuung** an der Hans-Thoma-Schule von 7.00 bis 14.00 Uhr angeboten. Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (27,50 € für das 1. Kind; 14.00 € für das 2. Kind). In den Schulferien gibt es kein Mittagessen.

Die betreuten Wochen verteilen sich im laufenden Schuljahr wie folgt:

1 Woche **Herbstferien** (26. - 30. Oktober 2009) – Anmeldeschluss ist der 05.10.2009, 1 Woche **Osterferien** (6. - 9. April 2010) – Anmeldeschluss ist der 08. März 2010, 1 Woche **Pfingstferien** (31. Mai – 4. Juni 2010) – Anmeldeschluss ist der 30. April 2010, 3 Wochen **Sommerferien** (23. August – 10. September 2010) – Anmeldeschluss ist für alle drei Wochen der 23. Juli 2010. Den Anmeldebogen für die Ferienbetreuung erhalten Sie bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule, im Rathaus bei Frau Jung oder können ihn hier ausschneiden.

FERIENBETREUUNG 2009/2010



HANS-THOMA-SCHULE
MALSCH
 Grund- und Hauptschule
 mit Werkrealschule

Verlässliche Grundschule

die Ferienbetreuung für die Verlässliche Grundschule kann für 6 Wochen des Schuljahres wochenweise von 7.00 -14.00 Uhr gebucht werden.

(Preis pro Woche: 27,50 € für das 1. Kind und 14,00 € für das 2. Kind)

Unten aufgeführt finden Sie die entsprechenden Wochen und die für uns zur Planung notwendigen Anmeldetermine. Bitte beachten Sie diese und melden Ihr Kind rechtzeitig mit diesem Bogen an. Sie können die unterschriebene Anmeldung direkt bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule oder im Rathaus abgeben bzw. per Fax schicken an 07246 707-423.

 Name des Kindes Schule

 Adresse

Bitte ankreuzen	Ferienwoche	Anmeldetermin (spätestens)
<input type="checkbox"/>	Herbstferien (26.10.09 – 30.10.09)	05.10.09
<input type="checkbox"/>	Osterferien (06.04.10 – 09.04.10)	08.03.10
<input type="checkbox"/>	Pfingstferien (31.05.10 – 04.06.10)	30.04.10
<input type="checkbox"/>	Sommerferien (23.08.10 – 10.09.10)	23.07.10
<input type="checkbox"/>	23.08.10 bis 27.08.10	
<input type="checkbox"/>	30.08.10 bis 03.09.10	
<input type="checkbox"/>	06.09.10 bis 10.09.10	

Bitte kreuzen Sie Ihre gewünschte Betreuungswoche an. Der zu zahlende Betrag wird durch die Gemeindekasse Malsch von Ihrem Konto abgebucht.

Einzugsermächtigung:

 Kontoinhaber Konto-Nr. BLZ

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Mahlzeiten

Alle Schüler der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule haben an Schultagen die Möglichkeit, an einem reichhaltigen Essen teilzunehmen. Der Preis für das Mittagessen beläuft sich auf **3,60 Euro**. Die Schüler der Hans-Thoma-Schule nehmen das Essen im Bürgerhaus Malsch ein. Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule bekommen das Essen vom Cateringservice Sonneneck in Sulzbach geliefert.

An- und Abmeldung

Anmeldungen sind jederzeit schriftlich möglich, Abmeldungen nur zum Ende eines Monats (Eingang mindestens 1 Monat zuvor). Anmeldeformulare erhalten Sie direkt bei den Betreuerinnen der Verlässlichen Grundschule. Sie finden das Formular auch auf der Internetseite der Gemeinde zum Herunterladen. Die ausgefüllte Anmeldung ist dann wiederum bei den Betreuerinnen abzugeben. Die Ferienbetreuung ist getrennt und unter Beachtung des jeweiligen Anmeldeschlusses zu buchen.

Monatlicher Beitrag

Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr

5 Tage pro Woche: 49,00 € für das 1. Kind; 24,50 € für das 2. Kind

3 Tage pro Woche: 29,50 € für das 1. Kind; 15,00 € für das 2. Kind

Flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr

5 Tage pro Woche: 69,00 € für das 1. Kind; 34,50 € für das 2. Kind

3 Tage pro Woche: 42,00 € für das 1. Kind; 21,00 € für das 2. Kind

Versicherungsschutz

Auf dem direkten Weg zur Schule sowie während der Betreuung besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Zusätzlichen Schutz bietet eine Schülerzusatzversicherung, die über die Schulen günstig (1 €) angeboten wird. Diese Versicherung deckt den Schulweg beispielsweise auch dann ab, wenn das Kind einen Umweg nimmt.

Weitere Auskünfte erteilt die Gemeinde Malsch, Hauptamt, Frau Jung, Tel. 07246 707214.

2. Hort an der Johann-Peter-Hebel-Schule

Der Hort ist ein **Ganztagesangebot von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr** mit eigenem pädagogischen Konzept und ermöglicht naturgemäß umfassendere soziale und kreative Angebote, die den Kindern erweiterte Erfahrungsfelder eröffnen. Hier können ebenso Fähigkeiten gefördert als auch Veränderungen begünstigt werden. Im Vordergrund steht auch die Rhythmisierung der Tagesabläufe. Ziel ist es, die Ausgewogenheit zwischen festen Bestandteilen wie Mittagstisch und qualifizierter Hausaufgabenbetreuung (hier erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der JPH-Schule) und einem breit gefächerten kreativen Bereich mit vielfältigen sozial- und freizeitpädagogischen Elementen zu schaffen. Den Kindern steht dadurch auch genügend Zeit zum Spielen und zur Erholung zur Verfügung.

Der Hort ist ein Angebot für alle Schüler der Gemeinde Malsch. Schüler, die für den Hort angemeldet werden, werden Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Monatlicher Beitrag:

3 Tage pro Woche: 98,00 € für das 1. Kind; 49,00 € für das 2. Kind

5 Tage pro Woche: 163,00 € für das 1. Kind; 81,50 € für das 2. Kind

Mittagessen: 3,60 €/Essen

Ferienbetreuung:

Im Hort wird an 10 Wochen Ferienbetreuung von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr angeboten (Ausnahme 2 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche in den Weihnachts-/Winterferien). Die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (31,00 € pro Woche für das 1. Kind; 15,50 € pro Woche für das 2. Kind).

An- und Abmeldung

Anmeldeformulare und alle übrigen Unterlagen erhalten Sie bei den Betreuerinnen im Hort. Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Jung, Gemeindeverwaltung Malsch, Tel. 07246 707 214 sowie Frau Sommer und Frau Beckert vom Schülerhort Tel. 07246 7060909 zur Verfügung.

Bei niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erstattung des Elternbeitrages zu stellen; entweder bei der Gemeindeverwaltung Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Frau Hertel, Tel. 07246 707107 oder beim Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Kriegsstr. 23/25, 76126 Karlsruhe, Tel. 0721 9367750.



52 Schulanfänger in der Hans-Thoma-Schule eingeschult

Mit bunten Schultüten in den Händen, den neuen Schulranzen auf dem Rücken und in froher Erwartung machten sich am letzten Dienstag 52 Schulanfänger mit ihren Eltern und Angehörigen auf den Weg zur Hans-Thoma-Schule. Ihre erste Station war, je nach Konfession, ein Gottesdienst mit Frau Dietz in der Melanchthonkirche oder mit Herrn Freund in St. Bernhard.

Zur offiziellen Einschulung ging es danach in die Aula der Schule, wo die Schulanfänger musikalisch von der Musik AG unter Leitung von Frau Annette Ries empfangen wurden.

Rektor Trudbert Wipfler hatte als Überraschung die Geschichte vom Raben, dem man sein Buch klaute, dabei. Mit großen Augen und offenen Ohren lauschten die Kleinen. Wie vereinbart las er nur den Anfang. Der Rest der Geschichte wird, wenn alle lesen können, von den Schülern dem Schulleiter vorgelesen.

Dann endlich lernten die Schulanfänger ihre zukünftigen Klassenlehrerinnen, Frau Verena Adam und Frau Anja Biebl kennen, die sie zu einer Schnupperstunde ins Klassenzimmer einluden.

Für die Eltern und Angehörigen hatten Frau Barbara Koltun, die Elternbeiratsvorsitzende, zusammen mit Eltern der zweiten Klassen, Kaffee, Kuchen und Erfrischungen vorbereitet.



Schulleiter Wipfler wünschte allen Schulanfängern im Namen der Schulgemeinde alles Gute und eine erfolgreiche Schulzeit in der Hans-Thoma-Schule.



Großeinsatz am Weltkindertag

Am 20. September hatten die JuniorBotschafter der Waldhausschule wieder alle Hände voll zu tun. Kräftig unterstützt von den Gruppen Bärenhöhle, Bachkrebse und Turmfalken ging die Fahrt nach Karlsruhe. Gemeinsam mit Bürgermeister Martin Lenz wurde am Weltkindertag vor dem Karlsruher Rathaus die UNICEF-Fahne gehisst. Begleitet wurde der Festakt von der Trommelgruppe, welche von Andrea Dehm geleitet wird. Danach ging es in den Schlossgarten zum Weltkindertagsfest. Dort war man am Aktionsstand der AG-Karlsruhe wieder aktiv und alle halfen den Kindern zusammen mit dem Wiesbadener Künstler Rüdiger Steiner, Visionen einer besseren Welt für Kinder im Bau von Himmelsleitern für Kinderrechte umzusetzen.



Die Leitern werden am 20. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention von den JuniorBotschaftern im Karlsruher Rathaus aufgehängt.

Projekttag Kinderrechte leitet Malscher Kinderrechtewochen ein

Am 21. September fand in der Waldhausschule der zweite Projekttag „Kinderrechte“ statt. Im passend dekorierten Eurhythmiesaal versammelte sich die Schulgemeinschaft und lauschte interessiert den Ausführungen der Schulleiterin Ursula Grass, welche zusammen mit dem UNICEF-Schulteam Joshua, Fabian und Andre den Schülern die UN-Kinderrechtskonvention mit den 10 wichtigsten Kinderrechten erklärte. Besonders interessant waren für die Schüler hierbei die praktischen Beispiele und das Original-Anschauungsmaterial. Blechautos, Drahtspielzeug und Fußbälle wurden begutachtet. Man konnte erleben, wie es ist unter einem Moskitonetz zu schlafen und sich die Arme vermessen oder Schuhe putzen lassen. Das Gehörte wurde anschließend in den Klassen vertieft. Zwei Stunden später fanden sich alle zur großen

Kinderrechtewahl ein. In echten Wahlkabinen gaben alle ihre Stimme ab. Nachdem der neue Kinderrechtesong, welcher von Musiklehrer Walter Frey komponiert worden war, gesungen war, ging es an die Auswertung. So wurde das wichtigste Kinderrechte der Waldhausschule vom Wahlkomitee ermittelt: Jedes Kind hat das Recht auf Leben und Gesundheit!

Zu den Kinderrechteworkshops sind nun alle Malscher Schulen herzlich eingeladen. Am 20. November wird eine Kinderdelegation aus den Schulen das wichtigste Malscher Kinderrecht verkünden, Bürgermeister Elmar Himmel hat seine Teilnahme an dieser Veranstaltung zugesagt.



Hannelore Klabes zu Besuch in der Waldhausschule

Am Freitag, dem 25. September hatte die Waldhausschule ganz besonderen Besuch. Hannelore Klabes, die Autorin des Buches "Bei den vergessenen Kindern Burundis" war zu Gast in der Waldhausschule und berichtete der Schulgemeinschaft über ihre langjährige Arbeit im afrikanischen Burundi. Fasziniert lauschten die Schüler der Lebensgeschichte der hoch engagierten und aktiven 80-jährigen Dame. Mit neun Jahren hatte sich Frau Klabes anlässlich ihrer Kommunion ein burundisches Patenkind ausgesucht, welchem sie mit monatlicher Unterstützung eine Schulbildung ermöglichte. Viele Jahre später durfte sie dieses Patenkind, das mittlerweile Priester geworden war, kennen lernen. Sie versprach, ihn einmal in Burundi zu besuchen. Im Alter von 50 Jahren löste Frau Klabes dieses Versprechen ein und reiste erstmals in das Land im Herzen Afrikas. Dies war der Beginn eines langjährigen Engagements, welches vom SES (Senior-Experten-Service) unterstützt wurde. Frau Klabes betreute viele Projekte meist kirchlicher Träger. Besonders aktiv war sie beim Aufbau des Zachäus-Knoll-Hauses: 130 behinderte Kinder und Jugendliche werden dort gefördert. Mit 75 Jahren war sie "zu alt" für die Entsendung durch das Auswärtige Amt. Frau Klabes widmete sich nun der "Anamed Artemisia annua"-Gesellschaft. Man hatte erkannt, dass die Artemisia-Heilpflanze ein wirksames Mittel gegen Malaria beinhaltet. Eine wichtige Erkenntnis, denn jede 14 Sekunden stirbt ein Mensch an Malaria. Nach selbstfinanzierten Kursen bereist Frau Klabes nun wieder seit Jahren Burundi und vermittelt ihr Wissen über Anbau der Pflanzen sowie Gewinnung und Anwendung des Heilmittels an die Bevölkerung.

Besonders interessant für die Schüler war die anschauliche Demonstration von Frau Klabes. Man konnte den Tee, als auch das Artemisia-Pulver anfassen und probieren und sehen, wie man ohne Maschinen selbst Kapseln herstellen kann.



Unter großem Beifall beendete Frau Klabes ihren Beitrag und versprach, im Frühjahr einige Stecklinge der Artemisiapflanzen in die Waldhausschule zu schicken.

Schulen im Umkreis



Aufgepasst und mitgemacht

Der Beginn mit Musik

Im Herbst beginnen wieder die neuen Grundstufenkurse der Musikschule Ettlingen, über die wir in der vergangenen Zeit mehrfach an dieser Stelle informiert haben.

KINDER, ELTERN AUFGEPASST!

Es gibt zur Zeit noch freie Plätze in folgenden Kursen:

Fridolino-Minis:

Alter: 1 1/2 Jahre – 2 Jahre, Eltern-Kind-Gruppe

Termin: Montag, ab 5. Oktober, 9.15 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 201
Kursleiterin: Frau Maike Felsing

Termin: Mittwoch, 9.30 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 201
Kursleiterin: Frau Bettina Vogt

Fridolino-Minis:

Alter: 2 - 3 Jahre, Eltern-Kind-Gruppe

Termin: Montag, ab 5. Oktober, 10.15 Uhr
Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 201

Kursleiterin: Frau Maike Felsing

Fridolino-Maxis:

Alter: 3 – 4 Jahre, Eltern-Kind-Gruppe

Termin: Dienstag, ab 6. Oktober, 16.00 Uhr

Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 201

Kursleiterin: Frau Maike Felsing

Termin: Donnerstag, ab 1. Oktober, 16.00 Uhr

Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 202

Kursleiterin: Frau Barbara Kuon

Termin: Mittwoch, ab 7. Oktober, 16.45 Uhr

Unterrichtsort: Bruchhausen, Vereinsraum des Harmonikaclubs

Kursleiterin: Frau Bettina Vogt

Termin: Freitag, ab 2. Oktober, 15.45 Uhr

Unterrichtsort: Schöllbronn, Probenräume des Musikvereins,

Kleiner Kindergarten im Weißlich

Kursleiterin: Frau Bettina Vogt

Fridolino, unser Musikschulbär, lädt Kinder und Erwachsene ein, mit ihm gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken.

Er hält für Klein und Groß vielfältige musikalische Spielmöglichkeiten bereit und weckt die Freude an der Musik.

Klang- und Rhythmusspiele, Musikgeschichten, Lieder, Verse, Finger-, Bewegungs- und Tanzspiele bringen Kinder und Erwachsene miteinander in Kontakt und geben im Lauf der Zeit eine musikalische Schatzkiste mit nach Hause.

Während die Aktionen unserer **Minis** noch sehr auf die eigenen Eltern bezogen sind, lernen die **Maxis** zunehmend, selbständig zu agieren und auf andere Kinder oder die Lehrerin zuzugehen.

Die Fridolino-Gruppe von 8-10 Eltern-Kind-Paaren trifft sich einmal pro Woche für 45 Minuten in der Musikschule Ettlingen, Ettlingen-Schöllbronn sowie Bruchhausen und in Karlsbad-Langensteinbach.

Eine **Schnuppermöglichkeit während der laufenden Kurse** bzw. der Einstieg in bestehende Gruppen - ist nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat (soweit Plätze frei sind) - jederzeit **möglich**.

Musikladen

Der **Musikladen** für Schulanfänger

Termin: Dienstag, ab 6. Oktober, 17.00 Uhr

Unterrichtsort: Musikschule Ettlingen, Zi. 201

Kursleiterin: Frau Maike Felsing

Die einjährige Musikalische Grundausbildung für Schulanfänger der **„Musikladen“**.

Im Laufe des Kurses lernen die Kinder verschiedene musikalische Angebote unseres Musikladens kennen: Klanggeschichten, Lieder, freie Bewegungsspiele, Tänze, elementares Instrumentalspiel, Musikhören etc. fordern unsere Spielfreude, Fantasie und Kreativität heraus. Ausgehend von der grafischen Notation werden Parameter, Notenwerte, Taktarten und die traditionelle Notenschrift erarbeitet.

Durch eine intensive Instrumenteninformation – wir lernen alle Instrumentenfamilien kennen und probieren viele Instrumente aus – sind die Kinder und sie, liebe Eltern, am Ende des Kurses in der Lage, das „richtige Instrument“ für einen weiteren Instrumentalunterricht zu finden.

Wir hoffen auf viele Besucher im Musikladen, der mit seinem reichhaltigen Angebot sicher für jeden etwas bietet.

Derzeitige Unterrichtsorte: Musikschule Ettlingen-Stadt. Bei entsprechender Nachfrage kann der Kurs auch an weiteren Ortsteilen angeboten werden.

Weitere Informationen und Anmeldungen für o. g. Kurse bitte an:

Musikschule der Stadt Ettlingen, Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen,

Tel.: 0 72 43 10 1 3 13, 312 u. 311 Fax: 0 72 43 1 01 4 36

e-Mail: musikschule@ettlingen.de

Internet: www.musikschule-ettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Der erste Klassenpflegschaftsabend der Wilhelm-Lorenz-Realschule im Schuljahr 2009/2010 findet für die

Klassen 5 – 7 am Donnerstag, 01. Oktober 2009, 19.30 Uhr,
Zusätzliche Informationen für die 5./6. Klassen durch
den Stenografenverein – Tastaturschulung – und für die

Klassen 8 – 10 am Montag, 05. Oktober 2009, 19.30 Uhr, statt.
Für die **Eltern der 10. Klassen findet um 19.00 Uhr in der Aula** eine Information durch die Schulleiterin –
Frau Gargel – zur **Abschlussprüfung 2010** statt. Für die **Eltern der 8. Klassen findet um 19.00 Uhr**
durch Herrn Mai eine Information zu **BORS im Zi. 217** statt.

Eichendorff-Gymnasium

Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl 2009

Am 21. September fand in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums eine Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl statt. Zu Beginn begrüßte Max Wiedenmann als Vertreter der SMV alle Politiker sowie Schüler und Lehrer im Namen der SMV und der Neigungskurse Gemeinschaftskunde, welche die Veranstaltung organisiert hatten.

Die Moderatoren Josephine Echte und Christoph Kröhnert eröffneten sogleich die Vorstellungsrunde, in der sich die Bundestagskandidaten der Parteien präsentieren und ihre politischen Ziele umreißen konnten. Prof. Dr. Ingo Juchler (SPD), Patrick Meinhardt (FDP) und Jörg Rupp (Bündnis 90/ Grüne) stellten sich in dieser Reihenfolge den Zuhörern vor. Thuid Feldmann (Linke) und Axel Fischer (CDU) waren verhindert, wobei die CDU durch ihren Kreisvorsitzenden Joseph Offele vertreten wurde.

In zwei weiteren Runden wurden die Themen Wirtschaftskrise mit den Auswirkungen und Lösungsansätzen für die Region sowie Sicherheitspolitik mit einem Schwerpunkt Afghanistan behandelt. Zum Abschluss konnten die Schüler ihre Fragen an die Kandidaten richten. Atomenergie, Bildungspolitik und Internet waren die Themen, die debattiert wurden.

Die Veranstaltung war eine sehr gute Gelegenheit für die Schüler und Schülerinnen des EGs, mit Politik in Berührung zu kommen und sich vor der Bundestagswahl ein Bild von den Kandidaten und den Zielen ihrer Parteien zu machen.

Volkshochschule

Leitung: Andrea Heinen

Sézanner Str. 22, 76316 Malsch

Tel/Fax (07246) 67 26

Persönliche Sprechzeiten: dienstags 11.00 bis 12.00
donnerstags 19.00 bis 21.00

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank.

**Ansonsten steht Ihnen unser
Anrufbeantworter / Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!
Anmeldung per E-Mail unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de
Besuchen Sie unsere Website und nutzen die Interanmeldung
unter: www.vhs-karlsruhe-land.de**

**Konto: Volkshochschule Malsch
Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr. 700 413 14 (BLZ 660 501 01)**

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie ihre Unterschrift eintragen können. .

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung unserer Teilnehmenden an Dritte weitergegeben! Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., die Sie mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich anerkennen.“

Das aktuelle Programmheft liegt im Rathaus, den Gemeindeverwaltungen, sowie Banken und anderen bekannten Stellen. Sollten Sie keines vorfinden, rufen Sie bitte das vhs-Büro an.

**Hallo liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung das Zustandekommen auch Ihres Wunschkurses sichert – melden Sie sich frühzeitig an! Sie haben einen Kursanfang verpasst? Rufen Sie doch an –bei vielen Kursen ist auch ein späterer Einstieg möglich!**

September und Oktober 2009

Ausführliche Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft! Aus Platzgründen können nicht alle Kurstexte wiedergegeben werden.

FORUM

Kletterkurs am Battertfelsen in Baden-Baden Black Forest Magic Feldberg Ski- Kletter & Outdoorschule

Bei diesem Einsteigerkurs geht es auf leichten Klettertouren in der Toprope-Sicherungstechnik zum höchsten Punkt eines natürlichen Einsteigerfelsens. Da es jede/r Teilnehmer/in alleine schaffen wird, den höchsten Punkt zu erreichen, ist das Glücksgefühl dementsprechend groß, so dass eine solche Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Während des Kurses werden grundlegende Sicherungs- und Kletterkenntnisse vermittelt. Speziell lernen die Teilnehmer/innen auch die Handhabung der Sicherheitsausrüstung. Erfahrene Kletterlehrer weisen die Teilnehmer/innen mit Kenntnis und Geduld ein. Krönender Abschluss bildet das Abseilen vom Fels. Der Kletterkurs umfasst: Kennen lernen der Ausrüstung // Partnercheck // Partnersicherung mit HMS // Handling beim Seilausgeben bzw. Seileinholen // Topropeklettern, Einblick in die Klettergrundtechnik // Seilkommando beim Topropeklettern.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Kletterausrüstung wird zur Verfügung gestellt.

Falls erwünscht können sich für diesen Kurs auch Eltern mit ihren Kindern gemeinsam anmelden. Bitte mitbringen: Regenjacke, Rucksack mit Proviant, ggf. Sonnencreme, Kopfbedeckung, Turnschuhe

Sonntag 11.10.2009, 13:30 - 18:00 Uhr

1 Termin 40 € Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Sonntag 18.10.2009

Treffpunkt: Ebersteinburg bei Baden-Baden, Haupteingang des Hotels Wolfsschlucht

Gruppe 1: Für Kinder von 8-14 Jahren und Eltern

Gruppe 2: Für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene

Das besondere Angebot:

Besuch der Glockengießerei Bachert

In siebter Generation führt die Firma der Familie Bachert die Tradition der Glockengießerei fort. Viel hat sich seit Schillers Lied von der Glocke nicht geändert - kein modernes Computer gesteuertes Verfahren hat Einzug gehalten, vielmehr bleibt nach wie vor harte körperliche Arbeit und tradiertes Fachwissen sowie Gespür für Material und Entstehungsprozess das Kernstück der Fertigung. Berühmte Glocken wie die der Dresdener Frauenkirche, der Klosterkirche von Weingarten oder des Hamburger Michels wurden in Karlsruhe gefertigt. Anschaulich erfahren Sie vor Ort Wissenswertes über das traditionelle mittelalterliche Kunsthandwerk der Glockengießer, die Fertigung der Lehmformen, den Glockenguss und die Glocke als Musikinstrument.

Anreise erfolgt individuell. Gerne können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Treffpunkt: Glockengießerei Bachert Karlsruhe GmbH // Carl-Metz-Straße 11 // 76185 Karlsruhe (Parkmöglichkeiten beim Famila-Markt oder Möbelhaus Neumeier vorhanden)

Donnerstag 22.10.2009 14:00 - 16:00 Uhr Termin 4 €

Firmengelände der Glockengießerei Bachert GmbH Karlsruhe

Wenn´s brenzlig wird – das Feuerlöschtraining

Daniel Heinzler

Jährlich ereignen sich in Baden-Württemberg über 10.000 Wohnungsbrände. Dabei sterben Menschen oder erleiden zum Teil schwerste Brandverletzungen, die mit dauerhaften Beeinträchtigungen der körperlichen Gesundheit einhergehen. Feuer zerstört jedes Jahr in Deutschland ein Privatvermögen von über 3 Milliarden Euro.

Theoretische Kursinhalte: Grundlagen Brennen und Löschen // Verhalten im Brandfall zu Hause // Erläuterung der Brandklassen // Funktion des Feuerlöschers // richtige Auswahl des Löschgerätes // richtige Vorgehensweise bei der Brandbekämpfung mit Kleinlöschgeräten // Rauchmelder retten Leben: die richtige Wahl und der richtige Ort.

Praktische Kursinhalte: Löschübung zur Überwindung von Hemmschwellen für den Einsatz eines Kleinlöschgerätes // Brandbekämpfung von Entstehungsbränden der Brandklassen A,B,C // Demonstration von Fettexplosion (Küchenbrand / Friteusenbrand) und Druckgefäßszerknall.

Im praktischen Teil sind für jede/n Teilnehmer/in mehrere Löschversuche / Durchgänge möglich!

Samstag 17.10.2009 09:00 - 12:00 Uhr

1 Termin 16,50 € Malsch, Hans-Thoma-Schule, Schulhof

Malen mit Acryl: Farbkomposition

Thomas Doll

Ob modern in kräftigen Farbtönen oder zurückhaltend erdtönig, ob expressiv in Spachtel- und Spritztechnik oder altmeisterlich im Lasurauftrag, Acrylfarben bieten die vielfältigsten Möglichkeiten. Um sie voll ausschöpfen zu können, wird der Schwerpunkt dieses Kurses das Mischen und der Einsatz der Farbe in der Bildkomposition sein.

Bitte mitbringen (falls vorhanden): Pinsel und Farbmaterial.

Der genaue Materialbedarf wird beim ersten Termin geklärt.

Montag 05.10.2009 19:00 - 21:00 Uhr

5 Termine 44 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Zeichensaal

Gitarre - Pop&Folk

Volker Langendörfer

10 Termine 56 € Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Kurs 1 Anfänger/innen

Donnerstags 19:30 - 20:30 Uhr

Kurs 2 Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

Donnerstags 18:20 - 19:20 Uhr

10 Termine 56 €

GESUNDHEIT

Entspannt mit Musik und Tanz

Petra Schrank-Kratzmeier

Dienstags 20:00 - 21:30 Uhr,

14-tägiger Kurs-Rhythmus! 10 Termine 66 €

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Gemeinsam auf Kurs - Kooperation der AOK und vhs

Yoga

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Matte und/oder Decke, ggf. Kissen.
Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Arno Lutz

Donnerstags 20:15 - 21:45 Uhr

Vera Berendt-Walde

Mittwochs 18:30 Uhr 20:00 Uhr

Mittwochs 20:15 Uhr 21:45 Uhr

Donnerstags 18:30 Uhr 20:00 Uhr

Pilates

Caroline Steinbach

Ein gesunder Körper besitzt einen starken Halt von innen. Die Pilates-Übungen sind das Ganzkörper-Training zur Stärkung der tief liegenden, kleinen Muskelgruppen. Bewusste Atmung und fließende Bewegungen schonen die Gelenke. Die Übungen wechseln ab zwischen Dehnung und Kräftigung der Muskulatur.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.

Dienstag 06.10.2009 17:30 Uhr 18:30 Uhr 12 Termine 52,80 €

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Dienstag 06.10.2009 18:30 Uhr 19:30 Uhr 12 Termine 52,80 €

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Nordic Walking Schnupperwochenende

An diesem Schnupperwochenende haben Sie hier die Gelegenheit, die Technik kennen zu lernen und unter fachlicher Anleitung einzuüben.

Stöcke können für 4 € bei der Kursleitung geliehen werden.

Samstag 17.10.2009 10:00 - 12:00 Uhr

2. Termin: Sonntag 18.10.2009 | 10:00-12:00 Uhr

2 Termine 17,60 € Malsch, Parkplatz am Schützenhaus, Muggensturm

Wirbelsäulengymnastik

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, warme Socken, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.

Bei (akuten) Erkrankungen vor der Teilnahme am Kurs bitte zuerst die Zustimmung Ihres Arztes einholen.

Heike Thiele

Montags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Montags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert-Straße, Bewegungsraum

Bettina Rähse

Dienstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Dienstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

Caroline Steinbach

Donnerstags 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

IN VÖLKERSBACH

Petra Hofmann-Walther

Mittwochs 19:00 Uhr 20:00 Uhr

Mittwochs 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Regina Koehler

Donnerstags 20:00 Uhr 21:00 Uhr

Malsch-Völkersbach, Mahlbergschule, Turnhalle

Folkloristisch und meditativ tanzen**Elke Pfründer-Ecke**

Begegnen Sie fremden Kulturen im Tanz. Lassen Sie sich auf besinnliche und temperamentvolle Weise entführen in das Erlebnis weltweiter Folkloretänze. Langsame und schnelle, authentische Tänze aus verschiedenen Ländern lernen Sie in einfachen Schrittfolgen kennen. Mit meditativen Tänzen zu klassischer, folkloristischer oder sakraler Musik klingen die einzelnen Kursabende stimmungsvoll aus. Vorkenntnisse benötigen Sie nicht.

Bitte mitbringen: Rutschfeste Schuhe.

Montag 19.10.2009 19:45 - 21:15 Uhr

6 Termine 39,60 €

Malsch-Völkersbach, Kindergarten Regenbogen

In Kooperation mit dem TV Malsch**Fitness ALL IN ONE****Andrea Knörr/Gesine Klemm**

ALL IN ONE - das Fitnessstudio ohne Großgeräte. Funktionelle Gymnastik

Dienstags 20:00 - 21:00 Uhr Malsch, TV, Gymnastikhalle

Gymnastik für jedermann**Heike Thiele**

Gut geeignet für Neueinsteiger/innen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe, Matte und/oder Decke, Handtuch, Getränk.

Mittwochs 18:00 - 19:00 Uhr Malsch, TV, Gymnastikhalle

Fit am Morgen**Petra Hofmann-Walther**

Sie wollten schon immer etwas für Ihre Fitness tun, haben abends aber keine Zeit oder Lust. Dann nutzen Sie dieses Angebot, das inhaltlich dem ALL IN ONE-Kurs entspricht, gut geeignet für Neu- und Wiedereinsteiger

Freitag 09:00 - 10:00 Uhr, Malsch, TV, Gymnastikhalle

SPRACHENSCHULE**China in Sprache, Schrift und Kultur** Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse

Hong Jun Liu-Schmidt

Lehrwerk: Long, Chinesisch für Anfänger, Klett Verlag

Donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr

10 Termine 105 € Minigruppe mit 5 oder 6 Teilnehmer/innen

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Raum 1

Deutsch als Fremdsprache**Brigitte Buggisch**

Deutsch sprechen und Deutsch verstehen. Anfänger/innen lernen, einfache Sätze zu verstehen und zu sprechen. Sie üben die Aussprache und lernen die Grundlagen der deutschen Grammatik kennen. Damit Sie die Welt, in der Sie leben, einfach besser verstehen.

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

Mittwoch 23.09.2009 15:00 - 16:30 Uhr

10 Termine 66 €

Malsch, Stadtmühle, Klassenraum

Anfänger ohne Vorkenntnisse bitte die Außenstelle kontaktieren!

Englisch Fortgeschrittene

Rolf Balzer

Achtung: Beginn Montag 28.09.2009 18:30 - 20:00 Uhr

10 Termine 66 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Englisch Fortgeschrittene: Practising English (Conversation)

Sally Laws-Werthwein

Dienstags 19:30 Uhr 21:00 Uhr

Französisch für Fortgeschrittene

Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

Italienisch - Fortgeschrittene

Elena Rinaldi-Schieß

Mittwoch 23.09.2009 18:30 - 20:00 Uhr

10 Termine 87 € Minigruppe mit 5 oder 6 Teilnehmer/innen

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Spanisch

Karin Reubold

12 Termine Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Anfänger/innen mit Vorkenntnissen

Donnerstag 17.09.2009 18:00 - 19:00 Uhr

Fortgeschrittene

Donnerstag 17.09.2009 19:30 - 21:00 Uhr

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

Mit 10 Fingern schneller am PC

Carmen Hess

Tock... tock... tock... oder tocktocktocktocktock? Lernen Sie jetzt das Tastaturschreiben im Zehn-Finger-System als eine wertvolle Hilfe für die Arbeit am Computer kennen. Bei regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%) wartet am Kursende eine Teilnahmebescheinigung auf Sie, die Sie auch beruflich nutzen können.

Terminänderung: Donnerstag 08.10.2009 17:15 - 18:45 Uhr

8 Termine 52,80 € Schüler/innen: 48 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

JUNGE VHS

Spannenlanger Hansel, nudeldicke Dirn

Erlebnistheaternachmittag mit Liedern und Märchen (ab 5 Jahren)

Susanne Beckert

Wer liebt nicht Märchen und Verkleiden. Kinder ganz besonders, denn im Erleben einer nonverbalen Art des Theaterspielens, werden diese Geschichten in einer spannenden und fantasievollen Art erlebt, spürbar und dadurch begreifbar. Jedes Kind bestimmt seine Rolle und sein Spiel selbst, entdeckt seine ganz persönlichen Kräfte wie Kreativität, Vorstellungskraft, Spielfreude und Sensibilität. Die Kinder lernen, sich in eine Gemeinschaft einzubringen und andere in ihrer Stimmung sowie in ihren Wünschen und Ideen zu akzeptieren. Bewegungsfreude, Spaß am Spiel, Lachen, Stampfen, Rufen und Lauschen stehen im Vordergrund. Die Segel unseres Fantasiebootes sind gehisst - bitte einsteigen und willkommen an Bord!

Samstag 17.10.2009 14:00 - 17:00 Uhr, 1 Termin 12 €

Malsch, Johann-Peter-Hebel-Schule

Blockflöte (ab 5 Jahren)

Bei Interesse bitte Außenstelle kontaktieren!

HERBSTFERIENANGEBOTE 2009:

Eine Geschichte in Powerpoint (8 - 12 Jahre)

Anette Knödler

Ein bisschen aufgeregt kannst du vor einem Referat schon sein. Aber wenn die Angst zu groß ist, wird der Vortrag zum Problem. Wir zeigen dir jetzt, wie du ein Thema so interessant machst, dass deine Mitschüler und Lehrer garantiert begeistert sein werden. Du erfährst, wie du nach einer Internetrecherche mit Power-Point coole Folien entwirfst, Bilder einfügst, Elemente animierst und mit Ton hinterlegst. Egal ob Geschichte, Biologie, Literatur, Physik oder Religion, dein Referat wird so garantiert der Hit.

Ab Montag 26.10.2009, jeweils 10:00-12:15 Uhr, 4 Termine 57,60 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

Referate ganz cool (10 - 15 Jahre)

Annette Knödler

Ein bisschen aufgeregt kannst du vor einem Referat schon sein. Aber wenn die Angst zu groß ist, wird der Vortrag zum Problem. Wir zeigen dir jetzt, wie du ein Thema so interessant machst, dass deine Mitschüler und Lehrer garantiert begeistert sein werden. Du erfährst, wie du nach einer Internetrecherche mit Power-Point coole Folien entwirfst, Bilder einfügst, Elemente animierst und mit Ton hinterlegst. Egal ob Geschichte, Biologie, Literatur, Physik oder Religion, dein Referat wird so garantiert der Hit.

Ab Montag 26.10.2009 13:30 - 15:45 Uhr, jeweils 13:30-15:45 Uhr 4 Termine 57,60 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Arbeiterwohlfahrt

Häusliche Pflege, Hilfen im Haushalt, Essen auf Rädern, Beratung für ältere, kranke und behinderte Menschen für Malsch und die Ortsteile

Tel.-Nr. 07243 13140 AWO-Sozialstation Ettlingen

Caritasverband Bezirksverband, Ettlingen e.V.

- Familienpflege-

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsaufenthalt usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin über die **Kirchliche Sozialstation Malsch, Tel. 07246 92240, oder beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150**, angefordert werden.

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950

Sprechstunde: montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zu den Büro-Zeiten, Hausbesuche sind möglich.

Familien- und Lebensberatung: Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten oder familiären Belastungen, Mediation, Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung: Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB, Beratungsnachweis wird ausgestellt. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen

und Paare, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen; auch Beratung zu Verhütung und vorgeburtlichen Untersuchungen.

Beratung für ältere Menschen: Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfen bei der Antragstellung. Beratung und Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Hospizdienst Ettlingen: Unentgeltliche Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen zu Hause und deren Angehörige in Ettlingen.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Einsatzleitung: Marianne Grässer, Amtfeldstr. 6

Tel. 07246 6618 www.hospiz-malsch.de

Montag 8.00 – 9.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Der Hospiz-Dienst begleitet Schwerkranke und Sterbende und entlastet deren Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir helfen ehrenamtlich und kostenfrei zu Hause oder im Marienhaus

Hospiz „Arista“

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden.

Das Hospiz Arista arbeitet überkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Information und Beratung:

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 945420 oder Fax 07243 9454222.

Leiterin: Hiltraud Röse. Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Checkout – Jugend- und Drogenberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 215305 - suchtbearatung-ettlingen@agj-freiburg.de,

www.checkout-ettlingen.de - Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Dienstag 9 – 12 und 14 – 18 Uhr, Mittwoch 14 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 12 und 14 – 16 Uhr, Freitag 9 – 12 und 13 – 15 Uhr - Offene Sprechstunde: Mittwoch 15 – 18 Uhr

Kreuzbund e.V. Suchthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige
Gruppenabend donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Caritashaus, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen (Im Horbachpark) Kontakttelefon 07243 29834.

AMSEL-Stammtisch für Multiple Sklerose-Betroffene

Jeden 3. Donnerstag im Monat Stammtisch ab 19:00 Uhr in der Wagenburg, Karlsbad-Langensteinbach (**beim Sportzentrum**) Jahnstraße 65. Diese Gaststätte verfügt über genügend Parkplätze und ist barrierefrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Martina Schmidt, Tel. Nr.: 07243 373597

Tageseltern

Wir bieten Ihnen

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Ausbildung von Tageseltern

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Middelkerker Straße 2, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 715434

post@tageselternverein-ettlingen.de www.tageselternverein-ettlingen.de

Bürozeiten: Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Dipl.Soz.-Päd.Elsbeth Reichert

Junge-ILCO

ist eine gemeinnützige Vereinigung für Betroffene mit künstlichem Darm- oder Blasenaustrag.

Die Gruppe trifft sich einmal pro Monat, nach vorheriger Terminabsprache.

Kontakt Junge-ILCO: Ralf Burkhardt, Junge ILCO Tel. 07246 942676

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 34890

hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

Beratung und Treff Di- Fr. ab 19.00 Uhr, Gesprächsgruppen Di- Fr. ab 20.00 Uhr

Spielergruppe Mi ab 20.00 Uhr, Tagesgruppe Do ab 15.00 Uhr

Vorbereitungsgruppe Do ab 20.00 Uhr, Angehörigengruppe jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Einsatzleitung Muggensturmer Str. 6b, Telefon 07246 5190

Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Sulzbach

Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00-13.00 Uhr

Ortsteil Völkersbach

Frau Corinna Bergmann, Mahlbergstraße, Telefon 07204 1216, Donnerstag 13.00-14.00 Uhr

Ortsteil Waldprechtsweier

Familie Nothtroff, Waldstraße 4, Telefon 07246 4038, Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

Ehrenamtlicher Einkaufsservice

Ist Ihnen der Weg zum Supermarkt zu weit, oder der Transport des Eingekauften zu beschwerlich?

Dann wenden Sie sich an uns! Wir kaufen für Sie ein und bringen Ihnen die Ware nach Hause.

Sie möchten selbst einkaufen, aber das Gehen zum Supermarkt, Metzger oder Bäcker, etc. fällt zu schwer?

Auch das ist kein Problem! Wir begleiten Sie zum Einkaufen.

Diesen Service bieten wir kostenlos.

Wie das funktioniert? Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **0162 2801478**

Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen Ihren Einkaufsbedarf entgegen oder holen Ihre Einkaufsliste bei Ihnen ab, wenn Sie selbst mitgehen möchten holen wir Sie ab.

Diesen Service bieten wir 14-tägig, samstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags vor dem jeweiligen Termin an.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V., Florianstr. 12, 76316 Malsch, Tel. 07246 30009 www-drk-malsch.de

Kirchliche Sozialstation

-Ambulante Kranken- und Altenpflege-

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kostenlose Betreuung bei Überleitung vom Krankenhaus nach Hause (PÜL)
- Pflegeberatung
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und all seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgeräts
- Hauswirtschaftliche Versorgung in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Erreichbarkeit rund um die Uhr

Bürozeiten: Mo – Fr 9:00Uhr – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Muggensturmer Str. 6b, 76316 Malsch, Telefon 07246 92240, Fax 922424
info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie`s Pflegedienst

Pflege mit Herz

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- ausschließlich Fachkräfte

- TÜV zertifiziert
- qualifizierte Beratung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Vertragspartner aller Kassen

E. Hörner, Sezannerstr. 45, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163 www.elfies-pflegedienst.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an Tel. 07246 945994**

Sebastiana Bonfante, Eveline Kumberg, Hauptstraße 53, 76316 Malsch

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.

Donnerstags von 17.00-19.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V. –

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Telefon 07243 5150

Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Betreutes Wohnen

Tagesstätte

Kontakt- und Freizeitclub

Angehörigengruppe

Telefon 07243 515130, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 912150

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Telefon 0721 9376727

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V.

Lorenz-Werthmann-Str. 2

76275 Ettlingen

Tel. Anmeldung Mo-Fr von 8.00 – 12.30 Uhr, Tel .Nr. 07243 515140

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung) immer dienstags von 14 bis 17 Uhr

E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de

Geschirrbestellung, Aus- und Rückgabe

Für Feste und Feiern besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindeverwaltung Ess- und Kaffeegeschirr sowie Gläser und Besteck auszuleihen. Ein Bestellvordruck kann im Internet unter www.malsch.de herunter geladen werden.

Bestellungen sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung bei Hildegard Jung im Rathaus per Fax unter 07246-707 420 oder E-Mail hildegard.jung@malsch.de eingehen.

Auskünfte über Leihgebühren erhalten Sie bei Narin Yener im Rechnungsamt, Telefon 07246 707 310 oder E-Mail narin.yener@malsch.de.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppenabgang. Die Geschirrübergabe wird von Frau Cornelia Günter durchgeführt. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.

Für Rückfragen zur Geschirraus- oder -rückgabe steht Frau Günter, Telefon 07246 2371, gerne zur Verfügung.

Katholische Öffentliche Bücherei Malsch Muggensturmer Str. 6

Geöffnet: Donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr
Kostenlose Ausleihe von Büchern und CDs

Kulturkalender 2009

Oktober 2009

03./04.10.09		Malsch, Hauptstraße	Jahrmarkt
04.10.09		Freihof Sulzbach	Obst- und Mostwanderung Obst- und Gartenbauverein Sulzbach
04.10.09		Waldenfelshalle Waldprechtsw.	Erntedankfest Chor St. Michael + 80 OGV (Obst- und Gartenbauverein)
09.-11.10.09		Federbachhalle	Oktoberfest FV Malsch
10.10.09			Floh-/Trödelmarkt
10.10.09	20.00 Uhr	Bürgerhaus	Musikalisches Kabarett: "Blond-frisch getönt" mit Gunzi Heil und Anette Postel
10./11.10.09		Theresienhaus	Pfarrfest
10.09.09	20.00 Uhr	Theresienhaus	Kirchen-Kabarett-Abend mit Otmar Traber
10./11.10.09		Klosterhof Völkersbach	Jubiläumsveranstaltung
11.10.09	17.00 Uhr	Waldenfelshalle Waldprechtsw.	Bezirkskonzert Blasmusikverband Mittelbaden
16./17.10.09	19.30 Uhr	Freihof Sulzbach	Theaterabende Fußballverein Sulzbach
18.10.09	10.00 Uhr, Einlass 9.30 Uhr	Michaelskapelle Waldprechtsweier	Jubiläumskonzert: 130 Jahre MGV "Einigkeit" Waldprechtsweier
17./18.10.09	Sa. 19.30 Uhr, So. 17.30 Uhr	Großer Saal des "Hellas Salute" in Völkersbach	"Sultan Rulfafa sucht die Heimat" „Ayascha“
17./18.10.09		Clubhaus am Wasen, Völkersbach	Saure Rüben-Fest Sportverein Völkersbach

Sonstiges

Der Ortsverband informiert: Amt muss nach Umzug für kaputte Möbel zahlen

Werden bei einem von der Agentur für Arbeit veranlassten Umzug Möbel beschädigt, haben Hartz-IV-Empfänger Anspruch auf eine neue Grundausstattung. Das hat das Bundessozialgericht entschieden. Die obersten Sozialrichter Deutschlands bestätigten zwar, dass die Bezieher von Arbeitslosengeld II nur einmal Anspruch auf Bett, Herd, Waschmaschine, Schrank und Ähnliches hätten. Gehe etwas kaputt, so müsse es grundsätzlich aus den laufenden Hartz-IV-Leistungen von derzeit 359 Euro pro Monat bestritten werden. Das könne aber nicht gelten, wenn die Arbeitsbehörde einen Umzug des Betroffenen veranlasst habe und dabei etwas zu Bruch ging (Az.: B 4 AS 77/08 R).

Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz und vertritt auch in Hartz-IV-Angelegenheiten. Adressen der VdK-Servicestellen gibt es unter www.vdk-bawue.de.

Freizeiten und Erholungen mit dem Jugendfreizeitwerk

Das Jugendfreizeitwerk e.V. veranstaltet dieses Jahr noch eine Herbstfreizeit für die noch Plätze frei sind. Die Herbstfreizeit findet vom 25.10.09 bis 31.10.09. für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren in 76571 Gaggenau/Freiolsheim statt.

Die Unterbringung erfolgt in einem Erholungsheim der Arbeiterwohlfahrt.

Der Preis beträgt 135,- EUR. (Mit Landesjugendplanzuschuss 100,- EUR) Im Reisepreis ist die Unterbringung, Vollverpflegung, Betreuung und eine Haftpflicht- und Unfallversicherung enthalten.

Informationen über Anmeldungen und Zuschüsse können von Familie Ebel unter der Telefonnummer 07245 860091 erfragt werden.

Weitere Infos und eine Online Anmeldung können auch auf unserer Homepage <http://www.jugendfreizeitwerk.de> abgefragt werden.

Auf dem Rücken der Pferde, liegt das Glück dieser Erde Herbst-Reiterfreizeit der NaturFreundeJugend Baden

Für alle jungen Reiter und Reiterinnen oder die, die es gerne werden möchten, bietet die NaturFreundeJugend Baden vom 25. bis zum 30. Oktober 2009 eine Reiterfreizeit in Dinkelsbühl/Bayern an. Die Freizeit findet auf dem Reiterhof Fraunholz statt, wo über 60 Pferde sowie Esel, Katzen, Hunde (mit 20 Welpen), Ziegen und Hasen zum Reiten, Spielen und Spaß haben einladen. Neben insgesamt fünf Reitstunden im Gelände oder der Halle, wartet ein ausgiebiges Spiel- und Bastelprogramm auf die TeilnehmerInnen. Der Garten mit den Riesentrampolinen, den Tischtennisplatten, der Weltenschaukel und vielem mehr, lässt sicher keine Langeweile aufkommen.

Die Freizeit ist für acht- bis elfjährige Kinder geeignet und sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind willkommen. Die Kosten belaufen sich auf 250 Euro für Mitglieder und 285 Euro für Nichtmitglieder der NaturFreunde.

Des Weiteren findet vom 14. bis zum 15. November im NaturFreundeHaus Michelbach ein Selbstbehauptungswochenende statt, bei dem Jugendliche zwischen zwölf und 14 Jahren lernen können, wie man auch in schwierigen Situationen cool bleibt und Konflikte mit Worten statt mit Fäusten löst.

Das Wochenende kostet 20 Euro für Mitglieder und 25 Euro für Nichtmitglieder der NaturFreunde.

Infos und Anmeldung unter: NaturFreundeJugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721 405097; lkjl@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de.
Bilder gibt es auf dieser Homepage unter Fotoalben 2007 und 2008

Veranstaltungen

Großer Bücherflohmarkt in Malsch am Samstag 03.10. und Sonntag, 04.10.2009 beim Herbstjahrmarkt

Mehrere tausend Bücher aller Kategorien wie z.B. Romane, Sachbücher, Biographien, Koch- und Backbücher, Kinderbücher, Bildbände, stehen zum Verkauf in der Hauptstraße / Tiefgarage beim S-Center. Der Bücherflohmarkt wird bereits zum achten Mal von einem Ehrenamtlichenkreis der Seelsorgeeinheit veranstaltet. Der gesamte Erlös fließt auch in diesem Jahr nach Sambia / Afrika, wo die aus Malsch stammende Dominikanerin Sr. Lucina tätig ist. Das Geld kommt besonders von der Seuche AIDS betroffenen Kindern und Jugendlichen zugute.

Tierheim- Flohmarkt mit Herbstfest

Am Sonntag, den 4. Oktober 2009 findet der beliebte Tierheim-Flohmarkt mit Herbstfest auf dem Gelände des Tierheims – Ettlingen, am Baggersee 5 – statt.

Beginn: 11.00 Uhr

Bewirtung: Steakweck – Bratwurst mit Brötchen – Kaffee und Kuchen – Sektstand -
Erfrischungsgetränke – Bier und Wein

An diesem Tag können das Tierheim und die tierischen Bewohner besichtigt werden, außerdem wird unsere Tierpflegerin, Fr. Doderer, kostenlos Kinderschminken vornehmen.
Wir hoffen und freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Tierschutzverein Ettlingen e.V.
www.tierschutzverein-ettlingen.info

1. Pfarrfest der Seelsorgeeinheit

Unter dem Motto „Aufstehn – aufeinander zugehn“ feiern wir am 10. und 11. Oktober 2009 in und um das Theresienhaus in Malsch ein buntes Fest der Begegnung.

Samstag, 10. Oktober 2009

20:00 Uhr Kirchenkabarett mit **Otmar Traber** (siehe unten)
Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort im Pfarrbüro

Sonntag, 11. Oktober 2009

10:00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** der Seelsorgeeinheit
in St. Bernhard, mitgestaltet von allen Chören
12:00 Uhr **Gelegenheit zum Mittagessen** im Theresienhaus
anschließend „**Bunter Nachmittag**“

Vakuumverpackt & Tiefgefroren ist eine kabarettistische Nabelschau kirchlicher, esoterischer und religiöser Lebenswelten. Traber's Pointen sind spitz, aber nicht böseartig, seine Texte scharfzüngig, aber nicht schamlos oder verletzend. Der Theologe ist weit davon entfernt, platte Witze über Papst und Kirche zu machen, nur weil's halt ‚en vogue‘ ist. Traber's Kabarettfiguren sind Extrem-typen zwischen bürgerlicher Gewohnheitsrecht auf kirchliche Dienstleistungen und ängstlichem Festkrallen an kirchlichen Antwortsystemen. Diese werden zwar längst nicht mehr geglaubt, dafür aber um so unerschütterlicher postuliert. Achtung: dieses Programm ist nur für Menschen geeignet, die über das Katholische oder Protestantische in sich oder um sich herum noch lachen können. Und Esoteriker, Atheisten und Agnostiker träumen nach 90 Minuten, sie wären katholisch geboren.

Einladung zum PODIUM JUNGER SOLISTEN

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ettlingen möchten Sie am **Sonntag, 11. Oktober 2009** zu Solowerken und Kammermusik in den **Saal der Musikschule Ettlingen** einladen.

Das Konzert wird in zwei Veranstaltungen durchgeführt. Das erste Konzert beginnt um **11.00 Uhr** und das zweite Konzert findet um **18.00 Uhr** statt.

Wir würden uns freuen, Sie bei einem unserer Konzerte begrüßen zu können.
Der Eintritt ist jeweils frei.

Veranstaltungen im Naturkundemuseum Karlsruhe Oktober 2009

Sonderausstellungen:

- **„200 Jahre Charles Darwin – eine evolutionäre Reise im Naturkundemuseum“**

bis 10.1.2010

Mit einer Sonderschau feiert das Naturkundemuseum Karlsruhe Darwins 200sten Geburtstag und den 150sten Jahrestag der Publikation seines Werkes über den Ursprung der Arten. Die Ausstellung in Form eines Rundgangs durch das Naturkundemuseum Karlsruhe macht anhand von Exponaten und informativen Schautafeln mit der großen Breite von Darwins wissenschaftlichem Wirken bekannt. Mehrere Stationen in den verschiedenen Bereichen der Dauerausstellung greifen einzelne Aspekte auf, die in Bezug zu Darwin stehen.

- **„Madagaskar – eine vergessene Welt“**

bis 10.1.2010

In dieser Sonderausstellung gibt das Naturkundemuseum Karlsruhe einen Einblick in die einzigartige Flora und Fauna Madagaskars.

Die Ausstellung führt auf eine Entdeckungsreise in die Naturgeschichte und die biologische Vielfalt Madagaskars. Außergewöhnliche Exponate vermitteln ein Bild der madagassischen Natur- und Kulturgeschichte, wie es so umfassend in Deutschland noch nie gezeigt worden ist. Als Besonderheit des Naturkundemuseums Karlsruhe sind lebende Pflanzen und Tiere in die Ausstellung integriert.

- **„Pilze aus dem Karlsruher Raum“**

3. und 4. Oktober 2009

Die jährliche Frischpilzausstellung des Naturkundemuseums Karlsruhe in Kooperation mit der Arbeitsgruppe Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe e.V. (PiNK) zeigt neben rund 250 Frischpilzen aus dem Karlsruher Raum auch eine kleine Extraausstellung über Trüffeln und andere Arten mit unterirdisch gebildeten Fruchtkörpern.

Sonderveranstaltungen:

- **Pilzberatung**

montags 17 – 19 Uhr, am Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten

Die kostenlose Pilzberatung des Naturkundemuseum Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der AG Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe e. V. (PiNK) . Die Pilzberater bestimmen gesammelte Pilze, informieren über Essbarkeit, Giftigkeit und vieles mehr.

Vorträge

Eintritt frei

- **Vom Mars oder von der Erde? – Zur Entwicklungsgeschichte der Ameisen**

Dienstag, 6.10.2009, 18.30 Uhr

von Dr. Manfred Verhaagh

- **Die größten Teleskope**

Montag, 12.10.2009, 20 Uhr

in Zusammenarbeit mit der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe e.V.

- **Landschaft und Klima vor 30 Millionen Jahren**

Dienstag, 13.10.2009, 18.30 Uhr

von Dr. Ute Gebhardt
in Zusammenarbeit mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.

- **Darwin und die Theologie**
Dienstag, 20.10.2009, 18.30 Uhr
von Prof. Dr. Joachim Weinhardt, Karlsruhe
- **Zur Biologie von Euchalia bellieri (Kirby, 1903) und Euchalia italica**
Freitag, 30.10.2009, 19 Uhr
von Axel Steiner, Wöschbach
in Zusammenarbeit mit der Entomologischen AG im Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.
- **Erforschung der Vögel im Drachenbaumregenwald von Madagaskar**
Dienstag, 27.10.2009, 18.30 Uhr
von Dr. Friederike Woog, Stuttgart

Führungen:

Eintrittsgebühr, Führung kostenlos

- **Sonntagsführung für Familien: Vom Wasser aufs Land – Darwins Entdeckungen**
Sonntag, 11.10.2009, 11 Uhr
- **Themenführung zum Darwinjahr: Der freie Wille als PR-Gag der Natur?**
Mittwoch, 7.10.2009, 15 Uhr
mit Dr. Michael Rauhe

Exkursion

- **Der Auenwald bei Karlsruhe**
Sonntag, 11.10.2009, 10 Uhr
mit Prof. Dr. Georg Philippi
Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum Rappenwört
in Zusammenarbeit mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.

Veranstaltungen für Kinder:

Telefonische Anmeldung für die Kinderkurse und Experimente unter (0721) 175-2111

- **Kinderkurs: Vom Wasser aufs Land – Darwins Entdeckungen**
Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- für Kinder von 6 - 8 Jahren: Mittwoch, 7.10., Mittwoch, 14.10., Donnerstag, 22.10.2009, jeweils 15 Uhr

- für Kinder von 9 - 12 Jahren: Donnerstag, 15.10.2009, 15 Uhr
- **Kinderaktion am Wochenende für Kinder von 6 - 10 Jahren: Flieg, flieg – Drachen im Wind**
Samstag, 10.10.2009, 15 Uhr
mit Monika Seibel, Dauer: 2 Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 6 €
- **Kinderaktion am Wochenende für Kinder von 6-10 Jahren: Flieg, flieg – Drachen im Wind**
Samstag, 17.10.2009, 15 Uhr
mit Monika Seibel, Dauer: 2 Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 6 €
- **Experimente für Kinder von 5–7 Jahren: „Sehen und Hören“**
Dienstag, 6.10.2009, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Experimente für Kinder von 5–7 Jahren: „Schmecken und Riechen“**
Donnerstag, 8.10.2009, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Experimente für Kinder von 5–7 Jahren: „Luft“**
Dienstag, 20.10.2009, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €

- **Experimente für Kinder von 5–7 Jahren: „Elektrizität“**
Donnerstag, 29.10.2009, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Vorlesestunde für Kinder von 4–8 Jahren: „Die Tochter des Sultans“**
Mittwoch, 21.10.2009, 15 Uhr
mit Markus Sieber, Dauer: ½ Stunde, Museumseintritt, Teilnahme kostenlos

Allgemeine Öffnungszeiten und Eintrittspreise (inkl. Sonderausstellungen):

Öffnungszeiten:

Di - Fr	9.30 - 17.00 Uhr
Sa, So, Feiertage	10.00 - 18.00 Uhr
Mo	geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene	€ 3,00
Ermäßigt	€ 2,00
Schüler in Klassen	€ 0,50
Kinder unter 6 Jahren	frei

Eintritt frei mit dem Oberrheinischen Museumspass.